

EINLADUNG

ZUR 31. AV DES ST. GALLER TURNVERBANDES

SAMSTAG, 23. FEBRUAR 2019,
13.30 UHR, RÜTHI
(ORGANISATOR STV SENNWALD)



TAGBLATT





Guten Morgen, Ostschweiz

Im Osten gibt es jeden Tag viel Neues. Um so wertvoller ist die Kombination aus Tageszeitung und «Ostschweiz am Sonntag». Jeden Morgen finden Sie hier relevante Neuigkeiten und interessante Hintergründe – zu allem, was die Region in Bewegung hält.

www.tagblatt.ch/aboservice



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Herzlich willkommen	4
Einladung / Traktandenliste / Hinweise	5-6
Jahresberichte der Abteilungen und Ressorts	
Präsident	7
Active Sports	10
Geräteturnen	12
Vereinsturnen	13
Richterwesen	12
Leichtathletik	14
Gymnastik Testwesen	15
Richterwesen	16
Marketing	18
Sponsoring	18
Homepage	18
Events	19
Medien	20
Turnpost	20
Sport Fit	21
Männer	22
Frauen	23
Senioren	24
Jugend	25
Muki	27
Spitzensport	28
Kunstturnen Männer	30
Kunstturnen Frauen	31
Rhythmische Gymnastik	32
Sport-Toto	33
Sport-verein-t	34
Kreisturnverbände	
Toggenburg	35
Rheintal	36
Oberland	39
Rechnung 2018 und Budget 2019	40
Bilanz per 31.12.2018	41
Kommentar zum Jahresabschluss 2018	42
Kommentar zum Budget 2019	43
Anträge des Vorstandes / Mitgliederbeiträge	44
Bericht und Anträge der Kontrollstelle	45
Anreise	46
Ortsplan	46

Umschlag Rückseite

HERZLICH WILLKOMMEN

zur

31. ABGEORDNETENVERSAMMLUNG DES ST. GALLER TURNVERBANDES

am

**SAMSTAG, 23. FEBRUAR 2019, 13.30 UHR,
MEHRZWECKHALLE BÜNDT, UNTERFURTSTRASSE 11, 9464 RÜTHI**

Geschätzte Ehrenmitglieder und Gäste
Liebe Turnerinnen und Turner

Zur 31. Abgeordnetenversammlung des St. Galler Turnverbandes heisse ich alle Vereinsdelegationen, Ehrenmitglieder und Gäste in der Mehrzweckhalle Bündt in Rüthi willkommen.

Dem STV Sennwald danke ich für die Organisation der Abgeordnetenversammlung, der Gemeinde Rüthi für das gewährte Gastrecht.

Wiederum enthält die AV-Broschüre alle erforderlichen Informationen zu dieser ordentlichen AV wie die Traktandenliste, alle Jahresberichte 2018, die Jahresrechnung 2018, das Budget 2019 sowie den entsprechenden Bericht der Kontrollstelle. Die Broschüre wird allen Vereinspräsidien zugestellt.

Der Vorstand bemüht sich, die Versammlung zügig, aber trotzdem in einem würdigen Rahmen durchzuführen, um beim anschliessenden Apéro ein genügend grosses Zeitfenster für die Kontaktpflege zur Verfügung zu stellen. Bitte lest die Berichte vorgängig durch. Anträge sind bis spätestens 10 Tage vor der Versammlung dem Präsidenten einzureichen. Bitte benutzt auch vorgängig die Diskussion mit uns für Fragen zu den Statuten.

Das Protokoll der letzten AV kann vorgängig bei der Geschäftsstelle angefordert oder vor der Versammlung eingesehen werden. Es wird nicht verlesen. Auch die Statuten können vorgängig bezogen oder auf der Homepage eingesehen werden.

Ab 13.00 Uhr erfolgt die musikalische Begrüssung durch die Musikgesellschaft Alpenrösli Sax.

Ich freue mich, zahlreiche Gäste und die St. Galler Turnerinnen und Turner in Rüthi begrüssen zu dürfen. Die Teilnahme an der Versammlung ist für die Vereine nicht nur eine statutarische Pflicht, sondern ermöglicht allen den direkten Kontakt und Informationsaustausch, ist aber gleichzeitig auch Wertschätzung gegenüber der Arbeit der Funktionäre und den sportlichen Spitzenleistungen im abgelaufenen Jahr.

Sportliche Grüsse

ST. GALLER TURNVERBAND

Dominik Meli, Präsident

EINLADUNG

Wittenbach, Ende Januar 2019

Geschätzte Gäste und Ehrenmitglieder
Liebe Turnerinnen und Turner

Wir freuen uns, zur

**31. Abgeordnetenversammlung auf Samstag, 23. Februar 2019,
13.30 Uhr, Mehrzweckhalle Bündt, Unterfurtstrasse 11, 9464 Rüthi**

einzuladen.

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 30. AV des SGTV vom 24. Februar 2018 in Bütschwil
4. Jahresberichte 2018
5. Jahresrechnung 2018 und Bericht der Kontrollstelle
6. Jahresbeiträge und Budget 2019
7. Statutenänderung (Generalrevision)
8. Wahlen
9. Auszeichnungen
10. Jahresprogramm 2019
11. Ehrungen
12. Anträge
13. <Sport-verein-t>
14. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Schon heute heissen wir Sie/Euch, geschätzte Gäste, Ehrenmitglieder, Mitglieder der Kontrollstelle, Vertretungen der Kreis- und Fachverbände, Funktionäre der Abteilungen sowie die Abgeordneten der Vereine herzlich willkommen.

ST. GALLER TURNVERBAND

Dominik Meli, Präsident

WICHTIGE HINWEISE

- Der **Appell** erfolgt mit dem beigelegten Meldeblatt. Bitte dieses Blatt ausgefüllt vor Versammlungsbeginn bei der Eingangskontrolle abgeben.
- Wir bitten Euch, die **Vertreter** aller Riegen (Damen / Aktive / Frauen / Männer / Seniorinnen / Senioren / Jugend) über die AV zu informieren und diesen die Teilnahme an der Versammlung zu ermöglichen.
- Bitte nehmt die Plätze frühzeitig ein, da wir mit der Versammlung **pünktlich** beginnen.
- Gemäss **Statuten SGTV** und Reglement sind die Vereine / Riegen verpflichtet, die AV mit einer Delegation zu besuchen. Wir verweisen auf das Reglement für säumige Vereine **auch bei Entschuldigungen**.
- **Anträge** sind laut Statuten, Artikel 10.5.5, mindestens zehn Tage vor der AV, d.h. bis spätestens 13. Februar 2019 an den Präsidenten, Dominik Meli, Holengartenstr. 6a, 9300 Wittenbach, schriftlich einzureichen.

TAGUNGSABLAUF

Ab	12.30 Uhr	Türöffnung / Beginn des Appells
	13.00 Uhr	Musikalische Begrüssung durch die Musikgesellschaft Alpenrösli Sax
	13.25 Uhr	Schluss des Appells
	13.30 Uhr	Beginn Abgeordnetenversammlung
Ca.	17.15 Uhr	Apéro



JAHRESBERICHTE 2018 DER ABTEILUNGEN UND RESSORTS

PRÄSIDIUM

Ein leeres Blatt und die Suche nach dem richtigen Sprichwort für einen spannenden Beginn des nächsten Jahresberichtes liegt als letzte Herausforderung des Verbandsjahres vor mir. Doch braucht es den klassischen Rückblick mit anschliessendem Ausblick zum wiederholten Male? Kommunizieren wir nicht genug, sodass ihr das alles schon mehrmals gelesen und gehört habt?

Vielleicht motiviere ich euch gerade deshalb, meinen Bericht zu lesen, weil ich vom Schema abweiche. Selbstverständlich gehören einige „Menüpunkte“ einfach in einen Jahresbericht. Aber das Turnen und der St. Galler Turnverband lebt gerade davon, dass er einerseits Traditionen hochhält (und behält), aber auch im Wandel seinen Weg geht.

Als grösster Sportverband im Kanton St. Gallen dürfen wir stolz auf das Erreichte sein. Tragen wir diesen Stolz auch gemeinsam weiter. Sind wir Turner nicht manchmal etwas zu bescheiden? Hat unsere Bescheidenheit etwa mit unserer Ehrenamtlichkeit zu tun? Verstecken wir uns so nach dem Motto „was nichts kostet, ist nichts wert“? Ich lasse die Fragen unbeantwortet – motiviere euch aber, unsere Fahne mit Stolz hochzuhalten. Was der St. Galler Turnverband – und damit meine ich jeden Verband, jeden Verein und jedes Mitglied – leistet, ist unvergleichlich. Denn wir sind einer jener Verbände, welcher sich **für alle Altersschichten** und für **jede Altersgruppe** einsetzt. Wir sind in der Lage, ab dem frühen Kindesalter (Muki) bis ins Pensionsalter (Senioren) nicht nur Angebote auf die Beine zu stellen, sondern auch die Ausbildung anzubieten. Wir bieten an den Wettkämpfen verschiedenste Disziplinen an und sprechen damit traditionelle Turner, aber auch Quereinsteiger an. Wir bauen stabile Brücken zwischen dem **Plauschsport, Breitensport und Spitzensport** und lassen dabei immer auch einen Weg zurück offen. Bei uns fällt keiner aus dem Gefüge!

Habt ihr die vielen „Wir“ gelesen? **Wir können stolz sein.** Leider wird dies oftmals viel zu wenig wahrgenommen. Andere Sportarten, welche meines Erachtens ein viel weniger starkes Gefüge haben, sind in den Medien im Vordergrund. Dabei bewegen gerade wir die Massen – offenbar aber so erfolgreich, dass es für die Medien wenig polarisierend ausgeschlachtet werden kann und als „normal“ gilt. Nur so kann ich mir das teilweise fehlende Interesse der Medienbranche am Turnen vorstellen.

Die vorstehend geschilderte Vielfältigkeit, das Miteinander von Jung und Alt, das Miteinander von Breitensport und Spitzensport ist eine grosse Herausforderung. Es wird auch in Zukunft nicht einfach sein, in diesem Kontext die richtige Struktur und die richtige Spur zu halten. Der SGTV ist überzeugt, mit dem **Abschluss der Strukturreform und der Statutenrevision** einen wichtigen Schritt für eine erfolgreiche Zukunft vollzogen zu haben. Wir stellen mit Genugtuung fest, dass das Turnen funktioniert, dass wir auf eure Unterstützung zählen können. Es gilt, frühzeitig eine allfällige Nachhaltigkeit in neuen Trends zu spüren, gleichzeitig aber auch Traditionen zu bewahren.

Nur so bleiben wir eine verlässliche Marke mit viel Zukunftspotential. Und wir bleiben die klare Nummer 1 im Kanton. Mit eurem Ja zu den neuen Statuten nehmt auch ihr die Herausforderung an.

Eine grosse Motivation auf diesem Weg ist das Miteinander von verschiedenen Gruppierungen und Partnern. Wichtigste Stütze sind dabei alle Mitglieder mit ihren Vereinen. Ebenso wichtig ist die Unterstützung durch die IG St. Galler Sportverbände, insbesondere auch durch das Label „**sport-verein-t**“. Wir sind stolz, dass wir die erneute Verlängerung erreichen konnten. Im Spagat zwischen Ehrenamtlichkeit und Professionalität sind uns die verschiedenen Merkmale von «sport-verein-t» sehr wichtig – gerade auch im Breitensport, heisst es doch unter anderem in der Charta: „**Verantwortungsbewusste Sportvereinigungen bieten wertvolle Freizeitbeschäftigungen, leisten erhebliche Beiträge an die Gesundheitsvorsorge....**“. Oder: „**Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt**“. Eine solide, gesunde Organisation hilft uns, die Herausforderungen anzunehmen und nebst dem Ehrenamt auch zu erkennen, wo die Professionalität beginnt und so stabile Brücken zum Spitzensport zu schaffen.

Wir heissen dich/euch willkommen, in diesem gesunden Verband mitzugestalten – zum Wohle von uns Allen!

Die nachfolgenden Berichte der Abteilungsleiter geben euch einen Eindruck in die Tagesgeschäfte. Es lohnt sich, diese zu lesen! Nun aber noch zum „amtlichen“ Teil meines Berichtes.

Danke

Gemeinsam geht es besser. Es ist mir ein grosses Bedürfnis, allen zu danken, welche zum Gelingen des Verbandsjahres beigetragen haben. Einerseits sind das meine Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand für die einmal mehr wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit, aber auch der Projektleitung und Projektgruppe „Strukturen“ unter der Leitung von Hubert Lehner für die grosse Arbeit, welche in den neuen Statuten den vorläufigen Abschluss findet. Der Dank gehört aber auch allen Funktionären für den tollen Einsatz und allen Mitgliedern, welche diese Arbeit wertschätzen und unterstützen. Wir leben «sport-verein-t», wir leben die Ehrenamtlichkeit. Der Lohn für dieses grosse Engagement ist ein positives Feedback aus der Turnerfamilie und der aufrichtige Dank von uns Allen. Es macht Spass, den SGTV zu führen! Mit Fach- und Sachverstand stellt sich das Team täglich den Herausforderungen – **DANKE!** Ich bedanke mich aber auch ganz herzlich bei unseren Partnern aus Sport und Politik, welche uns finanziell, ideell oder in anderer Form materiell begleiten und unterstützen. Wir sind stolz, von einem starken Netzwerk getragen zu werden.

Vergessen wir das Miteinander nicht

Ihr Alle steht in der Verantwortung, denn alleine schaffen wir die Zukunft nicht. Nur mit eurer Unterstützung bleiben wir ein schlagkräftiger Verband. Mit der Einrichtung der Geschäftsstelle schaffen wir eine nicht unwesentliche Entlastung der Funktionäre. Isabel Steiner hat das notwendige Fachwissen, um unsere Geschäftsstelle professionell zu führen. Und sie ist eine Persönlichkeit,

welche den Spagat zwischen Ehrenamtlichkeit und Professionalität sehr gut vereinen kann. Wir schätzen uns glücklich, auf sie zählen zu können. Das sind beste Voraussetzungen, dass neue, frische Kräfte laufend unseren Verband im Schuss halten.

Mit dem Miteinander meine ich aber nicht nur die Mithilfe von Allen. Immer wieder öffnen sich Baustellen, wo der Eigennutz oder die eigene Macht vor das Miteinander gestellt werden. Ich wünsche mir, dass sich im neuen Jahr Alle darauf besinnen, dass nur das Miteinander erfolgreich sein wird. Ein Gegenüber verpufft Energie und führt zu keinen zukunftsfähigen Resultaten.

Sportliche Erfolge

Auch im vergangenen Verbandsjahr durften wir sportliche Erfolge feiern. Diese beginnen schon bei unserem Nachwuchs, in den einzelnen Vereinen, bei regionalen Anlässen, aber auch bei nationalen Jugend- und Nachwuchswettkämpfen. Der SGTV mischt an der Spitze mit. Ganz besonders freut uns, dass unsere Erfolge nahtlos vom Jugend- und Breitensport in den Spitzensport übergehen und wir auch hier national und sogar international Erfolge feiern dürfen. Herzliche Gratulation zu allen Spitzenleistungen und persönlichen Bestleistungen – auch für Resultate, welche keinen Eintrag in einer Berichterstattung finden. Wir brauchen den Breiten- und Spitzensport. Allen Turnerinnen und Turnern und der ganzen SGTV-Familie wünsche ich ein erfolgreiches, unfallfreies aber wettkampfreiches Turnerjahr.

Ist deine Agenda schon gefüllt?

In der Dezember-Turnpost ist das Jahresprogramm 2019 erschienen. Sicher habt Ihr die wichtigsten Termine schon reserviert. Bitte stimmt Eure Jahresprogramme mit dem SGTV-Programm ab. Gerne begrüssen wir an unseren Anlässen jeweils auch die Ehrenmitglieder. An dem jährlichen Ehrenmitgliedertreffen spüren wir die Verbundenheit dieser Kameradinnen und Kameraden und ihr Interesse am Verbandsgeschehen. Sie sind positive Botschafter unseres Verbandes.

Zeit für einen Wechsel

Danke für das ein Jahrzehnt lang in mich gesetzte Vertrauen. Ich wünsche dem SGTV und der Turnerbewegung eine erfolgreiche Zukunft! „Fürchte dich nicht vor Veränderungen – eher vor dem Stillstand.“ Es ist Zeit für eine Veränderung auf dem Präsidentenstuhl. Ich blicke mit Freude auf diese interessante und lehrreiche Zeit zurück – im Wissen, dass ich ein Spitzenteam im Vorstand zurücklasse, welches eure Unterstützung verdient. Beim Schreiben dieses Berichtes ist die Nachfolge noch nicht geregelt. Es liegt an euch, eine erfolgreiche Zukunft mitzugestalten. Je mehr Schultern den SGTV tragen, desto leichter fällt die Arbeit. Tragt das Feuer des Turnens weiter und unterstützt den Vorstand. Ich verabschiede mich als Präsident mit dem Stolz, ein erfolgreiches Team geführt zu haben und im Wissen, dass der SGTV ein starker, aktiver und attraktiver Verband ist. Ich freue mich auf weitere Begegnungen mit euch auf den Sportplätzen.

Dominik Meli, Präsident

ACTIVE SPORTS

Aktivitäten in der Abteilung

Das vergangene Jahr war das letzte Abteilungsjahr unter der Bezeichnung Active Sports. Aber auch mit dem neuen Namen und den überarbeiteten Strukturen wird sich alles weiterhin um den Turnsport drehen. Dies war auch im vergangenen Jahr 2018 mit den organisierten Kursen und Anlässen nicht anders.

Aus den nachfolgenden Ressortberichten erhaltet ihr einen vertieften Einblick in die diversen Aktivitäten und die grosse Arbeit, die in den Ressorts bewältigt wurde.

Ohne die vielen Funktionäre gäbe es keine Kurse und Wettkämpfe, von denen ihr als Vereine profitieren könnt. Auch wenn manchmal bei der Durchführung nicht immer alles optimal umgesetzt werden konnte, gebührt den vielen Funktionären ein herzlicher Dank. Ohne ihre vielen freiwilligen Arbeitsstunden würde es diese diversen Kurs- und Wettkampfangebote in den verschiedenen Disziplinen gar nicht geben.

Nebst dem Tagesgeschäft konnte nach 6 Jahren turnusgemäss die KMV in Grabs durchgeführt werden. Ich möchte mich beim Organisator und den über 1'000 Teilnehmern recht herzlich für den tollen Anlass bedanken. Es konnten bei strahlendem Sonnenschein interessante, spannende und kurzweilige Wettkämpfe bestaunt werden.

Vorstandsarbeit

Beruf, Familie und Vorstandsarbeit unter einen Hut zu bringen, braucht von allen Parteien viel Verständnis und ist nicht immer ganz so einfach. Dies wurde mir im vergangenen Jahr sehr bewusst, da ich die meiste Zeit am anderen Ende der Schweiz beruflich tätig war. Daher war die angenehme Zusammenarbeit und Unterstützung im Vorstand für mich sehr wichtig.

Die gemeinsamen Sitzungen können nicht nur turnerisch interessant sein, sondern bringen auch viele Erlebnisse, an die man sich gerne zurückerinnert. Es gibt doch immer wieder auflockernde Diskussionen, die eine gute Zusammenarbeit weiter fördern und freudig in die Zukunft blicken lassen.

Personelles

Leider wurde für die Ressorts Leichtathletik und Spiele noch keine neue Leitung gefunden. Auf dieses Jahr ist auch die Ressortleitung Gymnastik durch den Rücktritt von Sandro Berger vakant geworden. Es ist mir ein grosses Anliegen, dass diese Posten schnellstmöglichst wieder besetzt werden können. Nur so kann ein reibungsloser Betrieb für euch Turnende garantiert werden.

Wir suchen in den technischen Bereichen immer nach Unterstützung und sind offen für jegliche interessierte Anfragen und Vorschläge. Je mehr Funktionärsposten besetzt sind, desto besser kann die Arbeit auf verschiedene Schultern verteilt werden.

Ausblick 2019

Das Jahr 2019 wird ein weiteres Jahr mit diversen bekannten Wettkampf- und Kursangeboten. Diese werden hoffentlich rege durch eure Vereine besucht. Ein grosses Ziel für viele Vereine wird sicherlich das ETF in Aarau sein. Wiederum trifft sich die Turnfamilie an diesem Grossanlass, um gemeinsam dem Turnsport zu frönen. Nur ein paar Wochen später findet die 16. World Gymnaestrada in Dornbirn statt. Auch hier wird es sicher viele turnerische Leckerbissen zu bestaunen geben.

Ein weiteres Ziel ist, die personellen Vakanzen wieder mit geeigneten Personen zu besetzen. Nur so kann der Verband euch die optimalen Bedingungen für die turnerischen Tätigkeiten bieten.

Für die tolle Zusammenarbeit im Vorstand und in der Abteilung sowie den grossartigen Einsatz der Ressortmitglieder möchte ich mich herzlich bedanken.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein abwechslungsreiches und spannendes Turnjahr 2019.

Remo Gantenbein, Abteilungsleiter Active Sports



Wie die TurnerInnen:

Flexibel

Copy- + Schnelldruck Center · Untere Bahnhofstrasse 30 · 9500 Wil

Fragen Sie uns – Wir sind für Sie da!

copycenter@zehnder.ch · Tel. 071 911 47 11

GERÄTETURNEN

Mein erstes Jahr, meine ersten Amtshandlungen, meine ersten Sitzungen....

Ich habe nun mein erstes Amtsjahr als Ressortleiter Geräteturnen bald abgeschlossen. Es war, wie im Geräteturnen meistens, ein intensives und arbeitsreiches Jahr. Ich bedanke mich bei meinen Ressortmitgliedern für die Unterstützung und die wirklich tolle Zusammenarbeit.

Schweizermeisterschaften Turnerinnen und Turner

An den Orten Winterthur, Biasca und Solothurn fanden in diesem Jahr die Schweizermeisterschaften im Geräteturnen statt. Bei den Turnerinnen galt ab diesem Jahr ein neuer Modus. Dieser hatte zur Folge, dass an der SMM Tui in Winterthur nur noch eine Mannschaft pro Kategorie und Kanton starten konnte. Die K5 Turnerinnen starteten verhalten, lancierten aber nach dem zweiten Gerät eine Aufholjagd und durften sich am Ende über den Schweizermeistertitel freuen. Als Titelverteidigerinnen gingen die K6 an den Start. Leider lief ihnen nicht alles optimal, trotzdem erturnten sie sich den Bronzeplatz. Seit 2010 konnte St. Gallen in der Kategorie 7 keine SM-Medaille mehr gewinnen. Die Turnerinnen zeigten einen guten Wettkampf, trotzdem rechnete niemand mit einem Podestplatz. Umso grösser war die Überraschung, als die St. Gallerinnen als drittes Team aufs Podest steigen konnten.

Zwei Wochen später galt es für die Turner ernst. Sie hatten zuerst den Einzelwettkampf. Josef Kraaz erturnte sich den 1. Rang in der Kategorie 5 und wurde Schweizermeister. Im Mannschaftswettkampf erturnten sich die St. Galler Turner, trotz Verletzungspech, den ausgezeichneten dritten Rang.

An den Einzelmeisterschaften, eine Woche später in Dietikon, erturnten sich die Turnerinnen K5 zwei Podestplätze. Noemi Schäfer wurde Schweizermeisterin, Lavinia Schönenberger wurde Dritte. Ebenfalls aufs Podest turnte sich im K6 Flavia Heule als Dritte.

Ein weiteres Mal kann mit Stolz auf die vergangenen Schweizermeisterschaften zurückgeschaut werden. Die Bilanz kann sich mit 1 Meistertitel in der Mannschaft, 1 Titel im Einzel, 5 Podestplätzen und 16 Auszeichnungen doch sehen lassen.

Kant. Meisterschaften und Herbstcup

Die diesjährigen Kant. Meisterschaften wurden vom TSV Engelburg bestens organisiert. Dem OK danke ich für die geleistete Arbeit ganz herzlich. Natürlich wurden auch in diesem Jahr die Kantonalmeister-Titel vergeben. Der Sieger vom letzten Jahr konnte seinen Titel erfolgreich verteidigen. Bei den Turnern wiederum Dominik Nadig (Gams), und bei den Turnerinnen K7 siegte Luzia Hutter (Kriessern).

Dem STV Widnau gilt auch ein grosses Dankeschön für die Organisation des Herbstcups, den sie auch schon im letzten Jahr durchgeführt hatten.

Auch in der Zukunft braucht es immer wieder von neuem Vereine, OK's und Turnbegeisterte, welche sich für die Organisation von Wettkämpfen zur Verfügung stellen.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die dazu beigetragen haben, das letzte Jahr zu gestalten. Sei es als Ressortmitglied, Helfer, Organisator, Wertungsrichter, Wettkämpfer oder auch als Zuschauer. Einen speziellen Dank geht an alle Turnerinnen und Turner für die sportlichen Leistungen und an die Betreuer, die unzählige Stunden für ein gutes Training investieren.

Das mir entgegengebrachte Vertrauen freut mich, und ich danke allen ganz herzlich für die kameradschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit.

René Nadig, Ressortleiter Geräteturnen



VEREINSTURNEN

Active Sports Kurs

Das Vereinsturnen hatte mit der kantonalen Meisterschaft im Vereinsturnen ihren Höhepunkt. In vielen Disziplinen gaben die Vereine ihr Bestes. Viele Bestmarken konnten erreicht werden. In den schätzbaren Disziplinen steigt das Niveau von Jahr zu Jahr, was für die Vereine Mehraufwand im Training bedeutet. Für die Zuschauer gibt es immer schönere Vorführungen, welche genossen werden können. Vielen Dank an die Leiter, welche ihre Turnerinnen und Turner immer wieder neu zu Topleistungen heranzuführen.

Der Kurs Vereinsturnen wurde vorläufig sistiert, da es die klassische Aktivenleitung immer weniger gibt. Bei entsprechender Nachfrage wird der Kurs wieder durchgeführt. Die Riegen spezialisieren sich immer mehr, was an den Leistungen in den einzelnen Disziplinen ersichtlich ist.

Markus Heeb, Ressortleiter Vereinsturnen

LEICHTATHLETIK

Wettkämpfe

Gleich mit sieben Podestplätzen sind die St.Galler Vereine vom LMM-Final in Riehen heimgekehrt. Bei den Frauen sorgte der STV Kriessern vor dem STV Balgach sogar für einen Doppelsieg. Mit ebenfalls sieben Podestplätzen ist der STV Eschenbach von den STV Meisterschaften Pendelstafette heimgekehrt, der STV Mels hat mit weiteren drei dafür gesorgt, dass die St.Galler Vereine ein ganzes Stängeli an Medaillen heimgebracht haben. Herzliche Gratulation!

Kurse

Mangels Teilnehmer konnte der Leiterkurs leider nicht durchgeführt werden. Parallel hat nun der neu gegründete Verband Ostschweiz Athletics diverse Kurse angeboten, sodass wir nun zuerst die Entwicklung abwarten und uns informieren, welche Kurse gefragt sind, bevor wir einen weiteren Kurs aus schreiben. Anders sieht es bei den Kampfrichterkursen aus. Sie sind gut besucht, was sehr erfreulich ist, insbesondere, da gut ausgebildete Kampfrichter für faire Wettkämpfe sorgen. An dieser Stelle herzlichen Dank allen Kampfrichtern und Helfern, die es auch dieses Jahr bei fast nur schönem Wetter ermöglicht haben, die Leichtathletik-Wettkämpfe erfolgreich durchzuführen.

Reglemente Weisungen

Die vor ein paar Jahren neu eingeführte Disziplin Drehwerfen hat es in die Wettkampfvorschriften vom ETF geschafft. Ich bin gespannt darauf, wie sich diese Disziplin am ETF durchsetzen wird. Zudem wurde bei der Jugend die Wertungstabelle für den 800 angehoben, um sie an die anderen anzugleichen.

Personelles

Franziska Müller aus Balgach ersetzt neu Cornelia Sivec im Kampfrichterwesen. Wir freuen uns sehr, dass frisches Blut in unsere kleine Truppe kommt, mit neuer Energie und neuen Ideen. Cornelia wird für die Einarbeitung noch bis zum Frühling bleiben. Wir danken Cornelia für die unzähligen Stunden, Mails, Kampfrichter-Briefe, Sitzungen und die tolle Zusammenarbeit mit ihr.

Du hast Lust in der St.Galler Leichtathletik-Szene etwas zu ändern? Frischen Wind reinzubringen? Deine Ideen umzusetzen? Dann suchen wir genau dich! Wir sind noch immer ohne Chef, und wir würden uns riesig über eine neue Führung freuen! Melde dich einfach bei uns.

i.V.: Vera Ritz, Ressort Leichtathletik

SWISSLOS

GYMNASTIK TESTWESEN

Das Jahr der Gymnastik Teste 2018 ist bereits wieder Geschichte. Es war geprägt von vielen gut organisierten und gelungenen Wettkämpfen bzw. Anlässen, Start des neuen Teams, Suche nach Organisatoren für unsere Wettkämpfe und einer Ausbildung zum Internen Wertungsrichter Gymnastik Teste.

Im Februar 2018 starteten, wie in den vergangenen Jahren, einige Mädchen an den Schweizerischen Testtagen in Marbach. Die teilnehmenden Mädchen aus den Vereinen STV Balgach und STV Marbach konnten trotz starker Konkurrenz aus dem Tessin und dem Welschland gute Resultate erzielen. Im Jahr 2019 findet der Anlass im Welschland statt.

Leider konnte für die Kantonalen Meisterschaften Gymnastik kein Organisator gefunden werden. Dies veranlasste die GYMKO dazu, den Wettkampf fürs Jahr 2018 abzusagen. Mit Freude konnte im Sommer 2018 den Vereinen bekannt gegeben werden, dass ein Organisator für die KM 2019 gefunden werden konnte. Der Anlass findet nun Mitte März 2019 in Heerbrugg statt und wird durch den STV Balgach organisiert. Für das Jahr 2020 ist die GYMKO noch auf der Suche nach einem Organisator. Sie freuen sich über viele Bewerbungen!

Um dem Wertungsrichtermangel entgegenzuwirken, hat die GYMKO im Herbst 2017 wieder beschlossen, einen internen Wertungsrichter Gymnastik Test durchzuführen. Dieser wurde in diesem Frühjahr durchgeführt. Die Teilnehmerinnen nahmen an einer theoretischen und praktischen Schulung teil und mussten sich im Selbststudium fit für die Ausbildung machen. Insgesamt drei Personen aus Marbach haben teilgenommen und die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen! Herzliche Gratulation nochmals! Ein besonderer Dank geht an Corina Frisenda sowie Julia Heule, beide aus Balgach. Sie haben als Ausbilderinnen zum erfolgreichen Abschliessen der neuen WertungsrichterInnen beigetragen!

An den beiden Testabnahmen im Frühling und im Herbst konnten die gelerten Teste abgelegt werden, und jeder hatte die Chance, sich für regionale, kantonale und nationale Wettkämpfe zu qualifizieren. Mehr als 100 Turnerinnen aus dem ganzen Kanton nutzten die Chance, die Jugend- und Aktivteste abzulegen. Praktisch alle startenden Mädchen erreichten jeweils die Durchschnittsnote 7.50 oder die Qualifikationsnote.

Der 8. Gymnastik- und Team-Aerobic-Cup in Diepoldsau war wiederum ein voller Erfolg! Auf sehr hohem Niveau wurde um die begehrten Medaillen und Auszeichnungen geturnt. Bereits früh morgens begann der Wettkampf für die Turnerinnen. Für das kommende Jahr ist Andrea Rupper noch daran, einen Organisator zu suchen. Freiwillige Vereine dürfen sich gerne direkt bei ihr melden!

Im Frühjahr 2018 haben Ramona und Alessia Ruppner aus Diepoldsau begonnen, mich im Ressort Gymnastik Teste zu unterstützen. Die Einführung in die neuen Aufgaben konnte dank grossem Engagement und Einsatz bereits abgeschlossen werden.

Ende Juni 2018 führte das Team der GYMKO wiederum eine Zusammenkunft mit den Gymnastikvereinen aus dem Kanton St. Gallen durch. An jenem Abend wurde über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft rege diskutiert, Verbesserungsvorschläge aufgenommen und zukünftige Veränderungen in die Wege geleitet. Im nächsten Jahr wird dieser Anlass wieder stattfinden.

Die Testrepetition im Dezember war sowohl von Leiterinnen und auch Wertungsrichterinnen gut besucht. Alle Beteiligten konnten Wissenswertes betreffend des Tests 3 mit nach Hause nehmen und sich so optimal auf die kommenden Anlässe vorbereiten. Der Gymnastik Diepoldsau gilt ein grosser Dank, dass ihre Trainingshalle benutzt werden konnte.

Auch in diesem Jahr gilt wieder allen Gymnastikvereinen, der GYMKO vom SGTV, den Organisatoren und den WertungsrichterInnen ein herzlicher Dank! Trotz turbulenter Zeit konnte das Team Gymnastik Teste auf eine sensationelle und reibungslose Zusammenarbeit zählen! Ein besonders grosser Dank geht an alle stillen Helferinnen im Hintergrund. Diese Damen gehen öfters vergessen, tragen aber viel zu einem erfolgreichen Jahr bei!

Das Team Gymnastik Teste freut sich, im nächsten Jahr wieder einiges zu bewegen!

Alexandra Metzler, Testwesen



**INTERESSENGEMEINSCHAFT
ST.GALLER SPORTVERBÄNDE**
Sport-Toto-Fonds Kanton St.Gallen

RICHTERWESEN

KMV 2018 - Grabs

Nach anfänglichen Problemen im STV Contest-Tool erfassten sich die gemeldeten Richter bis zum Meldeschluss vor den Weihnachtstagen. Einige hatten es vergessen, weshalb die ersten Vorbereitungen für die Einsatzpläne erst Ende Januar 2018 getätigt werden konnten. Anstelle der Einsatz-Planung wurden über die Festtage die nicht komplett erfassten Richter zur Ergänzung angeboten.

In guter Zusammenarbeit im OK und in der TK konnten alle Vorbereitungsarbeiten getätigt werden und die Richter laufend über ihre Einsätze orientiert und angeboten werden. Insgesamt haben 78 Richter für einen gelungenen Wettkampfablauf gesorgt. 3 Richter hatten am 9. Juni, am Wettkampftag, wohl spontan etwas Wichtiges vor.

Insgesamt 1'450 Franken Haftgeldabzüge für Nichteinhalten von Terminen und Nichtstellen und Nichterscheinen von Richtern mussten verbucht werden. Alle Mutationen, welche jeweils mit Aufwand verbunden waren, konnten gemäss den Wettkampfvorschriften nicht verrechnet werden.

LAMJU 2018 - Balgach

Die LAMJU vom 2. September 2018 fand wiederum in Balgach statt, organisiert vom ortsansässigen Turnverein. Die Detailplanung mit dem STV Balgach wurde mittels 2 Sitzungen im Vorfeld aufgegleist. Der organisierende Verein stellte für die Richter alles Notwendige und Bestellte bereit.

Es waren 97 Richter im Einsatz. Davon waren 42 brevetierte Richter, 24 Hilfskampfrichter und 31 Hilfskampfrichter, welche als Gruppenleiter im Einsatz standen.

In diesem Jahr klappte es mit der Athletenbegleitung durch die Gruppenleiter einwandfrei. Unklarheiten konnten mithilfe der Sichtung von Videos und Fotos geklärt werden, Zeiten den entsprechenden Athleten zugewiesen werden.

Jugendturnfest 2018 - Benken

Auch bei der Jugend kommt nun das STV Contest-Tool als Arbeitsinstrument zum Einsatz. Für mich persönlich ja kein fremdes Ding mehr, sondern seit Jahren ein Tool für die Richterplanung.

Das Jugendturnfest verläuft grösstenteils im Hintergrund. Dank dem Organisator STV Benken und dem gleich besetzten OK wie im Jahr 2017 war ziemlich alles klar. Anlässlich der Sitzung mit dem OK und der TK wurde der Aufgebotsversand an die 45 brevetierten Richter, 30 Hilfskampfrichter und 9 Wettkampfleiter verpackt. Mit den Ressortverantwortlichen wurde vorab bilateral alles abgesprochen. Die Details für die Durchführung konnten an der Sitzung mit den Ressortverantwortlichen aus dem OK geklärt und aufgegleist werden. Am Wettkampftag erschienen alle Richter, sodass ich die Wettkampfanlagen und Richter besuchen konnte. Das Wetter zeigte sich wie «ennet em Ricke» von der tollen Seite. Die Wettkämpfe gingen gut über die Bühne. Die Richter haben saubere Arbeit geleistet.

Herzliches Dankeschön

Vom meiner Seite möchte ich allen Vereinsverantwortlichen einen Dank aussprechen, welche Jahr für Jahr die Wettkampfanmeldungen termingerecht und korrekt erledigen und uns immer wieder motivierte und engagierte Richter für die Anlässe zur Verfügung stellen.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Richtern, welche sich Jahr für Jahr melden und sich für den SGTV zur Verfügung stellen und bei Sonnenschein und Regen ihre Einsätze leisten und dabei die Motivation nicht verlieren. Ich freue mich, euch im nächsten Jahr wieder an einem der kantonalen Wettkämpfe einteilen zu dürfen.

Gabi Rüthemann, Richterwesen

MARKETING

Ein herzlicher Dank an alle Organisatoren von kantonalen Anlässen im 2018. Toll, was ihr geleistet habt und schön, dass die Zusammenarbeit so gut geklappt hat. DANKE für eure grossartige Arbeit! Ihr habt den Turnenden die Möglichkeit gegeben, ihr Können zu zeigen und Höchstleistungen abzurufen.

Bereits in Vorbereitung sind die Anlässe / Wettkämpfe im 2019 – wo und wann diese stattfinden, seht ihr auf unserer Internetseite. Die Organisatoren, Turnenden und Sponsoren freuen sich auf euren Besuch.

Für die Ausführung der Anlässe in den kommenden Jahren suchen wir immer wieder Organisatoren. Der Vorstand steht für Anfragen gerne zur Verfügung.

Das erste Jahr im Amt war spannend und sehr lehrreich. Vielen Dank für die Unterstützung und das Verständnis von allen Seiten.

Dominique Steiger, Abteilungsleiterin Marketing

SPONSORING

Ein grosser Dank an unsere Sponsoren Schützengarten AG, Tagblatt Medien AG, Alder + Eisenhut AG, Jako Sport Schweiz und EF Sprachschulen St. Gallen für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Die jährlichen Treffen finden jeweils anfangs Jahr statt und geben Anlass zum Verhandeln und Austauschen.

Ohne Sponsoren geht es in den Vereinen und auch im SGTV nicht. Wir freuen uns, wenn ihr unsere Sponsoren bei Einkäufen berücksichtigt.

Dominik Meli + Dominique Steiger, Sponsoring

HOMEPAGE

Neue Homepage im 2019

Nach einer längeren Evaluationsphase sowie der Erweiterung des Konzeptes mit den Anforderungen von der Geschäftsstelle hat sich nun der Vorstand für einen Lieferanten entschieden. Die neue Homepage wird nun im neuen Jahr aufgebaut und getestet, sodass wir ab Sommer/Herbst 2019 mit der neuen Homepage online gehen können.

Schwerpunkte werden das Kurswesen, News, Newsletter, Turnpost und Termine / Anlässe sein. Ihr könnt euch auf eine strukturierte und ansprechende Homepage freuen.

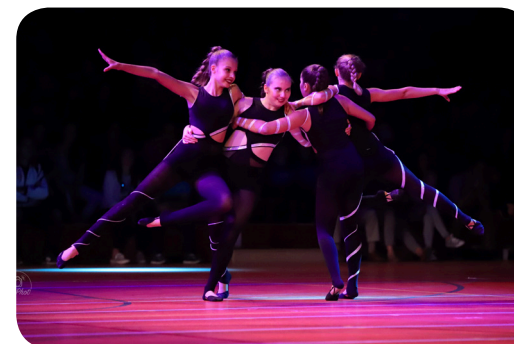
Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern, welche im Hintergrund News, Beiträge, Termine und Kurse aufschalten, recht herzlich bedanken.

Thomas Wohlwend, Ressortleiter Internet

EVENTS

Bereits zum 22. Mal präsentierte sich der SGTV vom 11. - 15. April 2018 an der Ausstellung „Sport verein-t“ mit der Interessengemeinschaft St. Galler Sportverbände an der OFFA einem breiten Publikum. An allen Messtagen boten Vereine aus dem Verbandsgebiet, zusammen mit 24 Vertretern anderer Sportarten, in vier Showblöcken einen Einblick in ihr Schaffen und machten so Werbung für die verschiedenen Sportarten. Die Aufführungen fanden wieder in der Halle 9.0 in der IG Sport Manege statt. Unser Speaker Thomas Jäger durfte 130 Aufführungen ansagen, und diese sorgten für 930 Minuten Unterhaltung in der Manege. Auch in diesem Jahr konnte ich einen neuen Verein dafür begeistern mitzumachen: Die Majoretten der Knaben-Musik St. Gallen. Und so wurde in der Manege einmal mehr ein sehr vielfältiges Programm geboten.

Am 15. September war es soweit, die Tore des Athletik Zentrums St. Gallen wurden für die Turnshow geöffnet. Das Rezept: Man nehme ein Programm mit 17 Darbietungen und das OK des TV St. Gallen Ost plus Verein sowie meine Ideen. Und es ist angerichtet. Ja, es uns gelungen, eine Turnshow mit allen Facetten zusammenzustellen, ein Feuerwerk. Für mich die erste Turnshow



als Programmleiter. Somit habe ich die Feuerprobe bestanden. Die Umbauzeiten wurden souverän mit der Moderation vom «Chäller» überbrückt. Und so wurde der dreissigste Geburtstag des SGTV würdig gefeiert. Es war super. An dieser Stelle allen Mitwirkenden ein grosses Dankeschön.

Ausblick:

10. - 14. April 2019: OFFA in St. Gallen (OLMA Halle 9.0)

22. Juni 2019: Umzug am Eidgenössischen Turnfest in Aarau unter dem Motto „Aarau bewegt die Schweiz - die Schweiz bewegt Aarau“

Edgar Haering, Ressortleiter Events

MEDIEN

Die wichtigste Aufgabe des Ressorts Medien ist, den SGTV in der Öffentlichkeit positiv darzustellen. Uns Turnern weht aus dem Medienwald ein kalter Wind entgegen. Eine schnellwachsende Medienlandschaft erfordert ein rasches und effizientes Umstellen auf die laufende Situation. Das Internet steht in Konkurrenz mit den Printmedien. Wettkampfbereichte und Ranglisten nach einem Event werden gleichentags noch auf dem Bildschirm gesucht. Da muss sich ein Pressechef im OK sputen und sich das Schlagwort „Public Relation“ dick hinter beide Ohren schreiben.

Aber nur so kann ein positives Bild über „das Turnen“ vermittelt werden. Seit wenigen Jahren wird die Pressearbeit im SGTV koordiniert. Dies war eine gute Entscheidung. Nur noch drei engagierte Korrespondenten werden im Etat aufgeführt. Sie schreiben über Versammlungen, Tagungen und Events des SGTV. Über vereinseigene Anlässe berichtet der jeweilige Organisator selber in der Lokalpresse. Diese Regelung hat sich bestens bewährt. Der Ressortleiter ist aber jedem Pressechef einer Veranstaltung behilflich bei der Planung, Konzepterarbeitung und Koordination. Einige Unterlagen sind auch über die Webseite des SGTV abrufbar.

Über das Alter spricht man nicht gern, heisst ein Sprichwort. Die verbleibenden Turnkorrespondenten möchten längst in den Ruhestand wechseln. Darum sucht das Ressort Medien Nachfolger. Turnerinnen und Turner, die ein Flair fürs Schreiben haben, die den Plausch haben, in die Tasten zu hauen, möchten sich doch beim Ressortleiter melden. Bei ihm erhalten alle Interessenten erschöpfend Auskunft.

Werner Hofstetter, Ressortleiter Medien

TURNPOST

Mehr als 10 Jahre lang hat unsere Turnpost-Redakteurin Yvonne Kuster Monat um Monat unsere Turnpost herausgegeben. Zuverlässig, engagiert und mit grosser fachlicher Kompetenz hat sie den SGTV unterstützt und mit ihrer Arbeit unsere Mitglieder über das Geschehen im Verband informiert. Ich danke Yvonne für ihre Arbeit, ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Am 1. August habe ich im Rahmen der Bildung der Geschäftsstelle die redaktionelle Arbeit für die Turnpost übernommen. An zwei „Schulungstagen“ bei Yvonne habe ich gelernt, mit dem für mich neuen Grafikprogramm umzugehen, Berichte und Bilder einzufügen, die Turnpost zu gestalten und anschliessend an die Druckerei zu übermitteln. Es war eine Herausforderung, welche zu Beginn sehr zeitintensiv war, mir aber grossen Spass gemacht hat. Ich werde versuchen, auch weiterhin unsere Mitglieder mit der monatlichen Herausgabe der Turnpost über Turnanlässe von der Jugend bis hin zu Sport-Fit zu informieren und wichtige Mitteilungen aus dem Vorstand, Kursausschreibungen sowie die Ausschreibung von Anlässen zu veröffentlichen.

Isabel Steiner, Turnpost

SPORT FIT

Die Abteilung Sport Fit ist im ganzen Breitensport des STV und auch in unserem SGTV eine wichtige Stütze. All diesen Turnerinnen und Turnern müssen wir Sorge tragen, denn gerade für diese Bevölkerungsgruppe ist eine altersgerechte Bewegung wichtig. Den Leiterinnen und Leitern versuchen wir an unseren Kursen Motivation und viele Ideen für attraktive Turnlektionen zu geben. Wir von der Abteilung Sport Fit dürfen mit Genugtuung für die geleistete Arbeit zum Wohl des Turnens auf das Jahr 2018 zurückblicken.

Sport Fit Tag Niederwil

Am 2. Juni fand der 13. Sport Fit Tag in Niederwil statt. Es war in allen Belangen ein gelungenes Sport-Fest für 35+ und 55+. Der OK-Präsident Hans Ackermann schuf mit seinem motivierten Team ein hervorragendes Umfeld für unseren Wettkampf. Gute Vorbereitung, herrliches Wetter und ideale Wettkampfanlagen trugen zu einem fairen Sportanlass für die 35+ und 55+ Turnerschar bei. Rund 800 Frauen und Männer aus 50 Vereinen kämpften in den verschiedenen Disziplinen ehrgeizig um Spitzenplätze. Dem OK und der WL möchte ich für die Durchführung ein Lob und ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Kurse

Die Qualität des Turnbetriebes widerspiegelt sich auf verschiedenen Ebenen. Eine zentrale Grundlage bildet dazu der Ausbildungsstand der Leiterinnen und Leiter, ihr Wissen um die Bewegungsabläufe und Trainingsgestaltung, Planung und Kenntnisse der Trend-Strömungen.

Die SGTV-Ausbildungsverantwortlichen der Abteilung Sport Fit holen sich die Neuerungen und Vertiefungen verschiedener Themen an den Zentralkursen des STV. Mit viel Engagement übernehmen die Kursleiter die Vorbildfunktion und bieten den Leitern eine solide Ausbildung.

Das Thema Kurse löst ein Wechselbad der Gefühle aus. Einerseits stehen sehr kompetente Kursleitungen zu Verfügung, andererseits muss festgestellt werden, dass einige Vereine die Angebote der Kurse schon seit geraumer Zeit nicht mehr nutzen. Die SGTV Kurse bieten immer eine tolle Ideenbörse mit einer Fülle von Stoffsammlungen. Wir freuten uns dieses Jahr bei den Frühlingskursen und Herbstkursen Frauen, Männer und Senioren über gute Teilnehmerzahlen.

Dank

Das Jahr 2018 geht zu Ende, ein vollbeladener Terminkalender wurde abgearbeitet. Wiederum wurden unzählige, ehrenamtliche Stunden für unseren Verband geleistet. Ich möchte an dieser Stelle Doris Büchel, Ressort Frauen, Roland Baumgartner, Ressort Männer, René Poltera, Ressort Senioren und allen anderen Ressortmitgliedern ganz herzlich für die grosse geleistete Arbeit danken. Die Zusammenarbeit war sehr angenehm und geprägt von Kameradschaft und Wertschätzung. Ich freue mich auf das Jahr 2019 - einiges steht an, aber gemeinsam werden wir es schaffen und uns dann am Erreichten freuen.

Paul Bucher, Abteilungsleiter Sport Fit

MÄNNER

Auch in diesem Jahr durften wir wieder eine schöne Anzahl Teilnehmer im Frühlingskurs in Wattwil und im Herbstkurs in Rebstein begrüßen. Wie in den vergangenen Jahren herrschte eine sehr angenehme und kameradschaftliche Stimmung. Ich hoffe, dass wieder einiges zu den Vereinen hinausgetragen werden konnte oder noch wird.



Ist es doch wichtig, dass man sich im Ü35-Alter richtig fit hält. Und wenn noch Abwechslung in den Bewegungsformen dazukommt, wird es noch interessanter. Nicht zu vergessen das Glas Mineral nach der Turnstunde im Restaurant, auch das gehört dazu.

Allen Mitwirkenden gehört ein herzliches Dankeschön.

Roland Baumgartner, Ressortleiter Männer



RUSTO AG
Design + Produktion - zu Ihrem Vorteil - direkt von uns!

alte Haslenstrasse 2
CH-9053 Teufen / AR
Tel. +41 (71) 845 55 33
rusto@rusto.ch | rusto.ch

wimpel.ch
abzeichen.ch
münze-chip.ch
gläser-tassen.ch
medaillen-schlüsselanhänger.ch

FRAUEN

...man muss in Bewegung bleiben, um die Balance zu halten.

Diese Worte treffen auf vieles in unserem Leben zu. Erwiesen ist jedoch, dass das körperlich und geistige Fithalten einen positiven Einfluss auf die Psyche hat.

Am diesjährigen Herbstkurs habe ich die Teilnehmerinnen mit diesem Spruch begrüsst. Gerade sie leisten einen wertvollen Beitrag, damit viele Frauen und Männer die Möglichkeit haben, zu turnen, sich etwas Gutes zu tun und gleichzeitig auch noch viele soziale Kontakte und Freundschaften schliessen zu können. Denn auch das gesellige Beisammensein hat im Vereinsleben einen wichtigen Platz.

Damit jedoch die Turnhallen mit zufriedenen Turnerinnen gefüllt und die Turnfeste und Wettkämpfe besucht werden können, braucht es topmotivierete Leiterinnen, die jede Woche in der Turnhalle stehen, Kurse besuchen und die Lektionen vorbereiten. Wie hoch der Aufwand für diese ehrenamtliche Tätigkeit ist, brauche ich hier nicht zu erwähnen. Die Mitgliederzahlen gehen zurück, und es wird immer schwieriger, Leiterinnen zu finden. Doch davon lassen wir uns nicht beirren....

Gerade deshalb war es mir sehr wichtig, den Anwesenden ein grosses Lob und einen riesigen Dank für ihren Einsatz auszusprechen. Noch immer werden die Kurse, die einmal im Frühling und Herbst stattfinden, gut besucht. Parallel zum Frühjahrskurs in Altstätten boten wir den esa Modul – Fortbildungskurs an. Ein Angebot, das wir unbedingt beibehalten wollen.

Im Januar nehmen wir aus dem Ressort jeweils am Zentralkurs in Aarau teil und holen dort neue Inputs und Ideen. Zudem versuchen wir jeweils, die Wünsche und Anregungen der Teilnehmerinnen mit einzuplanen und ihnen einen vollen Rucksack an Ideen mit auf den Weg zu geben. Der Dank an uns sind zufriedene Gesichter und positive und ehrliche Rückmeldungen.

Zum Schluss möchte ich nochmals einen Dank aussprechen. Meinen Frauen aus dem Ressort für die wertvolle Zusammenarbeit, der Abteilung Sport Fit und im Besonderen dem Abteilungsleiter Paul Bucher für seine Unterstützung. Wir sind sehr froh, dass er uns noch eine Weile erhalten bleibt, bis die Neuerungen in der Struktur umgesetzt sind. Es macht Freude, mit euch zusammenzuarbeiten, und ich hoffe, wir können noch Vieles bewegen.....

Ich wünsche allen ein sportliches neues Jahr, gute Gesundheit und viele schöne und bewegte Momente.

Doris Büchel, Ressortleiterin Frauen

55+ SENIOREN/-INNEN

Im Rückblick auf 2018 stechen 3 Anlässe heraus. Der Sport Fit Tag in Niederwil bei schönstem Sommerwetter und unsere Weiterbildungskurse im Frühling in Bad Ragaz und im Herbst wieder in Bazenheid.

Die Ressortarbeit erledigten wir an zwei Sitzungen.



Mit 61 resp. 71 Seniorinnen und Senioren können wir einen neuen Teilnehmerrekord an den SGTV-Kursen melden. Wir freuen uns, dass so viele motivierte Menschen unsere Kurse besuchen und jeweils am späteren Nachmittag mit tollen und neuen Ideen

heimkehren. Spiel, Sport und Spass sind die tragenden Elemente der vermittelten Lektionen. Jedes Thema wird natürlich altersgerecht unterrichtet. Dazu gehören auch Tipps und Hinweise, wie mit Variationen noch andere Effekte erzielt werden. Miteinander geht es besser. Bewegung nützt der Gesundheit, der Balance und der Mobilität im Alter.

Wolltest du schon immer mal in einem tollen Team mitmachen, dann melde dich bei uns. So wie Nicolas. Er hat diesen Schritt anfangs Jahr gemacht.



Ein herzliches Dankeschön geht an meine Kolleginnen Lisa und Esther sowie an meine Kollegen Peter und Nicolas für ihre wertvolle Mitarbeit und ihr Engagement für die aktiven Seniorinnen und Senioren im SGTV.

René Poltera, Ressortleiter 55+

JUGEND

Kreisjugendriegentage

Einmal mehr wurden an 6 Jugendriegentagen die Finalistinnen und Finalisten für den LAMJU-Final von Anfangs September in Balgach (STV Balgach) ermittelt. Viele Teilnehmer entschädigten die einzelnen Organisatoren für ihren grossen Aufwand. Über 3'000 Jugendliche beteiligten sich an den Anlässen. Diejenigen, welche sich für den Final qualifizieren, freuen sich jeweils sehr auf den Anlass. Die Austragungsorte der Kreisjugendriegentage für das Jahr 2019 findet ihr auf der Homepage des SGTV. Beteiligt euch doch auch mit eurer Jugend.

Leichtathletikmeisterschaft Jugend (LAMJU)

Die Leichtathletikmeisterschaft Jugend des SGTV (LAMJU) wurde durch den STV Balgach unter der Leitung von Hansi Nüesch sehr gut organisiert. Für die rund 800 Kinder war der Tag sehr erfolgreich. Ich danke an dieser Stelle der Wettkampfleitung, den Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie dem Organisator bestens für ihre geleistete Arbeit. Der Termin für das Jahr 2019 wird Sonntag, 1. September sein, und mit dem TV Mels als Organisator (in Sargans auf der RSA) wird der Anlass durch einen Verein organisiert, welcher sehr erfahren ist. Für das Jahr 2020 fehlt uns leider noch ein Organisator. Bitte meldet euch bei mir. Klar gibt der Anlass Arbeit, aber wenn man dann die vielen strahlenden Kinderaugen sieht, rechtfertigt sich der Aufwand allemal.

Jugendturnfest (JTF)

Das 10. Jugendturnfest des SGTV mit 1'500 Kindern ist vorbei! Ein wiederum sehr erfolgreicher Anlass. Der STV Benken mit Thomas Hofstetter an der Spitze zeigte sich wieder als überaus gewitzter Organisator des Anlasses. Das Wetter spielte mit, auch wenn es da und dort Wolken hatte zu Beginn. Die Anlagebedingungen auf den Aussenanlagen sowie in der Halle waren wiederum speziell, jedoch bestens geeignet. Am Wochenende vom 14. September 2019 wird das nächste Jugendturnfest in Bütschwil stattfinden. Ich möchte an dieser Stelle der Wettkampfleitung des SGTV (Vera Ritz und ihr Team) und dem OK aus Benken im Namen der Jugend meinen Dank aussprechen für ihre grosse Arbeit. Interessierte Vereine für 2020 oder später sollen sich gerne bei mir melden. Wir würden wieder einmal sehr gerne im Rheintal zu Gast sein....

OFFA 2018

Anlässlich der OFFA 2018 wurden in verschiedenen Riegen und Vereinen viele schöne und tolle Vorführungen geplant und einstudiert und diese dann in der IG Sportmanege dem Publikum vorgeführt. Der Platz und die neue Einteilung haben sich bewährt. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv und motivierend. Ich danke allen, welche sich zur Verfügung gestellt haben. Speziell danke ich Nicole Raschle, Dominique Steiger, Edgar Haering, Markus Meli und Thomas Jäger als Speaker für ihren Einsatz zum Wohl der Jugend an der OFFA 2018. Noch nie wurden so viele Aufführungen gezeigt wie in diesem Jahr. Total 125 Vorführungen konnten bestaunt werden. Auf ein weiteres Mal im Jahre 2019. Hoffentlich mit deinem Verein.

Sommer - Sportlager Sarnen

Im Sommerlager 2018 des SGTV (es war das 30. Lager) haben viele junge motivierte Sportler teilgenommen. Ich konnte mich anlässlich eines Besuches im Lager von der tollen Stimmung selber überzeugen. Ich danke Markus Meli und seinem Team für das formidable Lager und dessen Organisation. Das Leiterteam wird, so habe ich es jedenfalls gehört, auch im Jahre 2019 ein Lager in Sarnen durchführen. Sie durften viele schöne Erlebnisse und Begegnungen erfahren, und dies ist für alle Motivation und Dank genug, um ein tolles Lager mit viel Sport, aber auch anderen Dingen wie Grillabende oder so, zu organisieren.

Weiterbildung

Nutzt unsere Angebote zur Qualitätssicherung in euren Riegen. So können sich die interessierten Leiterinnen und Leiter von Kreisverbandskursen ebenso inspirieren lassen und profitieren wie von Kursen des SGTV, des STV oder von regional angebotenen sportlichen Kursen. Auch für Jugendriegen-, MUKI- und KITU-Leiterinnen und -Leiter hat es immer etwas dabei. Meldet euch an und benützt die Gelegenheiten. Auch die J&S Kurse auf allen Stufen bringen euch weiter. Mit der neuen Struktur im SGTV können wir auf noch mehr Kurse und Angebote zählen. Lassen wir uns doch überraschen von der neuen Abteilung.

Sportliche Erfolge

Anlässlich der SMV Jugend in Kreuzlingen durften die teilnehmenden Vereine des SGTV wiederum schöne Erfolge feiern. Mit 2 Meistertiteln (Balgach und Benken), einer silbernen (Mels) sowie 2 bronzenen Medaillen (Gym Vilters und Zuzwil) schnitt der SGTV dieses Jahr wiederum sehr gut ab. Dazu gab es noch 4 Auszeichnungen (Gym Vilters und Zuzwil).

Neue Strukturen in der Abteilung Jugend

Der SGTV hat sich zum Ziel gesetzt, die Strukturen im Verband zu analysieren und anzupassen. Auch die Abteilung Jugend ist davon betroffen, und wir haben tatkräftig mitgeholfen, die neuen Lösungen zu erarbeiten und aufzugleisen. Sobald alles klar geregelt ist, werden wir danach arbeiten. Am Anfang wird es sicher noch Zwischenlösungen geben, jedoch sind wir alle sehr bemüht, sofort und mit Volldampf durchzustarten.

Dank

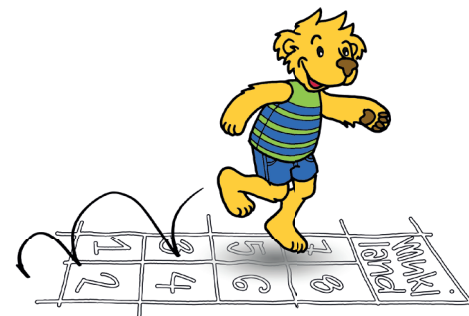
Bedanken möchte ich mich bei den beiden Vereinigungen, welche es den Organisatoren der diversen Jugendanlässe ermöglichen, dass sie ihre Anlässe zu guten Konditionen durchführen konnten. Ich möchte auch der ganzen Jugendkommission meinen allergrössten Dank und Respekt aussprechen. Auch den Wettkampfleitungen und Organisatoren nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“. Was in der Freizeit für das Wohl der Jugend geleistet wird, kann nur erkennen, wer dabei ist und mitmacht. Dies tun alle mit viel Elan und Power!!! Packen wir das neue Jahr hochmotiviert an und leisten unseren Beitrag für die Jugend und die Zukunft des Turnsports.

Martin Senn, Abteilungsleiter Jugend

MUKI-TURNEN

Wir vom Fachbereich Muki-Turnen des SGTV unterstützen die Leiterinnen in ihrer Tätigkeit. Wir planen und leiten Fortbildungskurse (zwei Kurse im Jahr). Leiterinnen und Leiter, die Grundkurse besuchen möchten, können dies in den umliegenden Kantonen machen. Der Grundkurs im ZTV wird ebenfalls durch unsere Leiterinnen mitgeleitet.

Dieses Jahr sind neue Instruktorinnen zum Team dazugestossen. Regula Erb und Silvia Müller haben den Instruktorienkurs bestanden und arbeiten dann ab 2019 im Team mit. Silvia Gabathuler ist weiterhin eine wertvolle Unterstützung für die Durchführung der Fortbildungskurse.



Zum Thema „Bausteine“ führte das Team einen Fortbildungskurs in Lichtensteig durch. Der 2. Juni war sehr gut besucht. Wiederum wurde der Kurs auch für KITU-Teilnehmer geöffnet, und dies wurde ebenfalls rege genutzt. Inhalte des Kurses war neben neuen Lektionsideen und Informationen auch viele neue Informationen rund um die neuen Bären-Logos. Weiterhin wurde der Coop Mukihit und der Kituhit vorgestellt.

Am Fortbildungskurs vom 1. September in Vilters wurde der Coop Mukihit nur noch kurz angesprochen. Wir turnten Lektionen zum Thema Globi, und die Leiterinnen bekamen viele neue Ideen für abwechslungsreiche Mukistunden vermittelt.

Im Jahr 2019 sind folgende Fortbildungskurse geplant: Am 23. März 2019 in Abtwil gibt es neue Informationen zum Muki-Turnen und es wird das 50-jährige Jubiläum des Muki-Turnens „gefeiert“. Am 31. August 2019 findet der Fortbildungskurs in Buchs statt. Der nächste Grundkurs, gemeinsam mit dem ZTV, ist auf 2019 ebenfalls geplant, und aktuelle Informationen dazu findet man auf der Homepage des SGTV.

Am 23. Juni 2019 wird der Geburtstag sogar noch speziell gefeiert. Die Feier am eidgenössischen Turnfest findet mit Muki-Paaren statt. Die Choreografie steht, und das Anmeldetool ist offen. Natürlich hoffen wir auf viele kleine und grosse Turner vom St. Galler Turnverband.

Ich freue mich, auch das nächste Jahr wieder Kurse mit interessierten, begeisterten und engagierten Teilnehmern durchzuführen. Unsere jüngsten Turner und deren Begleitpersonen freuen sich auf unsere vielseitigen Lektionen. Das Jahr 2019 wird speziell werden mit vielen Geburtstags - Highlights und Überraschungen.

Fabienne Reiser, Ressortleiterin Muki-Turnen

SPITZENSPORT

Verletzungspech und Comeback unserer Aushängeschilder

Giulia verletzte sich bereits anfangs Saison am Knie und musste operiert werden. Wir wünschen Giulia auf dem Weg zurück an die Spitze viel Kraft und die nötige Geduld.

Nach einer längeren Verletzungspause musste Pablo auf die EM verzichten, konnte jedoch an der Weltmeisterschaft bereits wieder teilnehmen. Ein 6. Rang mit dem Team und 21. Rang darf man als gelungenes Comeback bezeichnen.

Für weitere Resultate und Details verweise ich auf die Jahresberichte der Ressortleiter.

Auf den folgenden Zeilen versuche ich, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, die wichtigsten Themen in der Abteilung Spitzensport des vergangenen Jahres zusammenzufassen.

Jugend+Sport Nachwuchsförderung

Die J+S Nachwuchsförderung (Nutzergruppe 7) wurde auf Ende 2017 abgeschafft und die Nachwuchsförderung vom BASPO an Swiss Olympic übertragen. Das heisst, ab dem 1.1.2018 läuft der ganze Spitzensport über die normale Nutzergruppe eins. Die zusätzlichen Fördergelder von Swiss Olympic fliessen auf Basis von Lohnsummen der Trainer via STV an die RLZ. Dies jedoch nur für Berufstrainer. Im Grossen und Ganzen wurden damit die finanziellen Ausfälle kompensiert. Aus meiner Sicht ist es jedoch nach wie vor ein politischer Fehlentscheid.

Rhythmische Gymnastik

In der Rhythmischen Gymnastik wurde vom STV wegen mangelnder Leistung und Perspektive die Nationalmannschaft aufgelöst! Zusammen mit den Trägerschaften der RLZ wird ein Neustart in die Wege geleitet.

RLZ Ost Kunstturnen

Mit der Turnfabrik Frauenfeld hat ein Gründungsmitglied seinen Rücktritt aus dem RLZ-Gebilde gegeben. Dies ist aus meiner Sicht sehr schade und zerstört den Urgedanken des RLZ Ostschweiz!

In der Geschäftsführung gab es leider einen erneuten Wechsel. Alexandra Breitenmoser wurde durch Murielle Zeller abgelöst. Dies sind nur Beispiele, die zeigen, dass das RLZ-Gefüge nicht stabil ist.

Der SGTV ist deshalb der Meinung, dass es zwingend Anpassungen und einer Neuausrichtung in den Führungsstrukturen bedarf. Bei einem von Markus Meli begleiteten Veränderungsprozess werden wir uns weiterhin im Sinne der Sache konstruktiv einbringen.

Positiv zu berichten gibt es, dass mit der Kantonalbank ein neuer Hallensponsor verpflichtet werden konnte. Auch die mit dem STV Wil aufgegleiste Nachwuchsförderung geht aus unserer Sicht in die richtige Richtung.

RLZ RG Ost Rhythmische Gymnastik

Durch die Kündigung der Cheftrainerin Eugenia Pranjic-Ramich musste das Trainerteam neu gebildet werden. Mit Madina Ankosi konnte eine erfahrene Cheftrainerin gefunden werden, welche die erfolgreiche Aufbauarbeit weiter vorantreibt.

Kunstturnen Frauen

Die Zukunft der Kunstturnriege Eschen-Mauren, die die letzte im Frauenkunstturnen im Rheintal ist, war aus finanzieller Sicht gefährdet. Aus diesem Grund hat der Liechtensteiner Turnverband (TVL) das Projekt «Kutu-TVL» ins Leben gerufen. Das zweijährige Projekt wird seitens des SGTV durch die Anerkennung als Kantonalzentrum finanziell unterstützt.

Verträge RLZ / KTZ

Der SGTV investiert rund 40% von seinem Budget in die Nachwuchsförderung des Spitzensportes.

Mit einem Vertrag, welcher alle drei Jahre erneuert wird, stellt der SGTV sicher, dass die Fördergelder auch im Sinne der vom SGTV definierten Struktur und den entsprechenden Abläufen eingesetzt werden. Im vergangenen Jahr wurden die Verträge neu erstellt und entsprechend angepasst.

Schlusswort – Danke

Im Spitzensport gilt: «Stillstand ist gleichbedeutend mit Rückschritt»! Um mit der Spitze mithalten zu können, müssen wir bestrebt sein, uns stetig zu verbessern. Dies nicht nur im Bereich des Trainings, sondern auch mit der Hinterfragung und Anpassung bestehender Strukturen.

Nach über zehn Jahren als Abteilungsleiter Spitzensport habe mich entschlossen, keine neue Amtsdauer mehr anzutreten - ich mache jüngeren Kräften Platz.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Ressortleitern und Trainern herzlich für Ihren Einsatz zu Gunsten des Spitzensportes bedanken!

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Mitgliedern des SGTV, denn der Spitzensport ist auf die Solidarität des Breitensportes angewiesen!

Jürg Litscher, Chef Spitzensport



KUNSTTURNEN MÄNNER

Schweizer Meisterschaften

22 Turner des SGTV qualifizierten sich dieses Jahr für die Schweizer Juniorenmeisterschaften in Brugg und erturnten sich total drei Medaillen (2x Silber, 1x Bronze). Die Bronzemedaille durften sich Linus Eisenring, Ruben Haldimann und Nico Alder in der Mannschaftswertung des Programms 2 umhängen lassen. Timon Erb erturnte sich im Programm 3 sowohl in der Einzel- wie auch in der Mannschaftswertung zusammen mit Sam-Maximilian Wibawa und Florian Keller die Silbermedaille.

An den Schweizermeisterschaften der Elite in Frauenfeld krönte sich Pablo Brägger zum dritten Mal zum Mehrkampfmeister. Niels Fluder gewann Silber bei den Amateuren. Herzliche Gratulation.

Trainerwechsel in den Trainingszentren Rheintal und Fürstenland

Seit Oktober 2018 ist Cornel Ungureanu neuer Cheftrainer im TZ Rheintal. Er wird weiterhin von Manuel Kast und Serguei Chipounov sowie weiteren Hilfsttrainern unterstützt.

Im TZ Fürstenland wurde der Turnbetrieb aufgrund des Rücktrittes von Esther Andermatt neu organisiert. Der Cheftrainer Marcell Martin trägt die Gesamtverantwortung und organisiert die Trainings zusammen mit den Abteilungsleiter/-innen Christa Brändle-Strub (KidsFlitz), Madeleine Hungerbühler (Kid-Gym), Peter Rezacs (EP/EP+) und Daniel Eisenring (Junioren/Amateure). Allen Trainerinnen und Trainern danke ich im Namen des SGTV für ihren Einsatz und wünsche viel Freude und Erfolg.

Vielen Dank Esther Andermatt

Esther Andermatt war 30 Jahre lang voller Leidenschaft Kunstturntrainerin und das Gesicht des TZ Fürstenland. Nebst der Leitertätigkeit im Nachwuchsbereich war sie auch massgeblich an der Entwicklung des TZ Fürstenland beteiligt. Sei es im Vorstand bei der Definition der Strukturen, bei der Suche nach neuen Trainern oder beim Bau der Schnitzelgrube im Klosterweg und später des RLZO in Wil, Esther war immer an vorderster Front mit vollem Einsatz dabei. Im Sommer ist die 66-jährige Zuzwilerin in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Liebe Esther, wir danken dir für deinen grossartigen Einsatz für das Kunstturnen und wünschen dir alles Gute für deine Zukunft abseits der Turnhallen.

Gabriel Sutter, Ressortleiter Kunstturnen Männer



KUNSTTURNEN FRAUEN

Ausfall unserer Spitzenturnerin

Die internationale Wettkampfsaison 2018 begann sehr unglücklich. Nachdem sich Giulia Steingruber am Knie verletzte, fehlte die SG-Vertretung an der Spitze. Nach einer erfolgreichen Operation ist Giulia Steingruber nun wieder auf dem besten Weg, sich zurück an die Spitze zu kämpfen.

Erfolge an der SMJ und SMA

Nachdem sich über 22 Turnerinnen für die Schweizer Juniorenmeisterschaften und drei Turnerinnen für die Schweizermeisterschaften Amateure qualifiziert hatten, konnten wir uns nach der SMJ und SMA über viele Medaillen freuen. Im P4 Amateur durften wir gleich zwei Mal zuoberst auf dem Podest stehen. Nachdem Alina Knöpfel zur Schweizermeisterin gekürt worden war, durften sich Anna Huber und Sira Keller zu ihr gesellen und die Goldmedaille in der Mannschaftswertung entgegennehmen. Nicht nur im P4 sondern auch im P3 durfte sich die SG-Mannschaft mit Leandra Sergi, Nela Scherrer und Jessica Hörler als Schweizermeisterinnen bezeichnen. Doch nicht nur eine Mannschaftsmedaille konnten wir im P3 erobern, denn Leandra durfte als zweite und Nela als dritte aufs Podest steigen. Im P2 konnte Vivienne Altherr den Schweizermeistertitel erturnen und mit Hilfe von Larina Altherr und Ariana Amanatidis durfte sie auch noch die Silbermedaille in der Mannschaftswertung entgegennehmen.

An den Schweizermeisterschaften der Amateure vertraten uns drei Turnerinnen. Svenja Di Sarli, die das erste Jahr aufgrund ihres Alters in der Kategorie P6A starten musste, erturnte sich im Mehrkampf den 8. Platz. Mit dieser Platzierung durfte sie am Duell, welches am kommenden Tag die Gerätefinals ersetzte, starten. Sie überzeugte mit ihren Übungen und durfte mit einer unverhofften Bronzemedaille nach Hause fahren.

Schweizermannschaftsmeisterschaften

An der SMM vertraten zwei Teams den Kanton St. Gallen. Ohne die Spitzenunterstützung von Giulia Steingruber in der Nationalliga B war es Ziel dieser Mannschaft, nicht abzustiegen. Das Ziel wurde erreicht, und die zweite Mannschaft, welche in der Nationalliga C startete, durfte sogar die Bronzemedaille entgegennehmen.

Es war ein erfolgreiches Jahr 2018 für die SG-Kunstturnerinnen. Für das nächste Jahr hoffen wir natürlich, dass Giulia Steingruber wieder Wettkämpfe turnen und die Schweiz an internationalen Wettkämpfen erfolgreich vertreten kann.

Alana Beck, Ressortleiterin Kunstturnen Frauen

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

3x Gold für Anastasia Weder

An den Schweizermeisterschaften in Biasca konnte Anastasia Weder von der RG Diepoldsau-Schmitter in den Gerätefinals mit Ball, Seil und Band die Goldmedaille gewinnen. Sie startete in der Alterskategorie P3. Im Mehrkampf belegte sie den 3. Rang. Bereits an den Qualifikationswettkämpfen zeigte sie sehr gute Resultate und durfte sich zweimal die Bronzemedaille umhängen lassen. Auch Lea Schefer (Kategorie P3) und Leni Leufen (Kategorie P2) von der RG Berneck konnten sich für die Schweizermeisterschaften qualifizieren. Sie belegten in ihrer Kategorie die Ränge 16 und 10. Alle drei Mädchen trainieren im Regionalen Leistungszentrum St.Gallen.



Coupe Suisse in Genf

Dieser sehr beliebte und spannende Teamwettkampf fand dieses Jahr im weit entfernten Genf statt. Die Riege der RG Diepoldsau-Schmitter hat die weite Reise auf sich genommen und startete mit zwei Jugend-Teams am Wettkampf. Leider lief der Wettkampf nicht nach Mass, und so klassierte sich das Team 1 auf dem 18. Rang, und das zweite Team musste sich mit dem 21. und letzten Rang begnügen. Der Wettkampf wird den Mädchen und Leiterinnen trotzdem als schönes und unvergessliches Ereignis in Erinnerung bleiben.

RLZ RG Ost

Nach der Kündigung der bisherigen Cheftrainerin durften wir im August Madina Ankosi als neue Cheftrainerin begrüßen. Sie startete voller Elan in ihre Arbeit und konnte bereits die Mitgliederzahl erhöhen. Aus dem Kanton St.Gallen trainieren zurzeit sechs Mädchen im Leistungszentrum. Im November wurde durch die neue Cheftrainerin ein Aufnahmetest für das RLZ durchgeführt. Fünf Mädchen aus unserem Verband haben diesen Test bestanden und dürfen im Januar in die Probezeit starten.

Internationale Wettkämpfe

Mit dem RLZ nehmen die älteren Gymnastinnen bereits an internationalen Wettkämpfen teil, um Erfahrungen für ihre spätere sportliche Karriere zu sammeln. Leni Leufen erreichte in Luxemburg den ausgezeichneten dritten Rang. Lea Schefer startete in Budapest gegen die gleichaltrige Konkurrenz aus dem Ausland und konnte sich mit dem Band auf dem ersten Rang platzieren. Bravo!

JEM-Projekt

Bereits zum fünften Mal führt der STV das JEM-Projekt durch (Juniorinnen-Europameisterschaften). Doch zum allerersten Mal ist ein Mädchen des SGTV

mit dabei. Anastasia Weder hat sich nach dem Aufnahmeverfahren für dieses Projekt qualifiziert und trainiert nun mit der Juniorinnengruppe in Lyss für die Europameisterschaften. Nun gilt es fleissig weiter zu trainieren, damit Anastasia im Mai an der EM in Baku auch als Turnerin zum Einsatz kommt und nicht „nur“ als Reservegymnastin mitreisen darf.

Herzlichen Dank

Einen grossen Dank geht an unsere Kampfrichterinnen, welche an jedem Wettkampf mit dabei sind, und so einen grossen Beitrag leisten. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an alle Leiterinnen für ihre tägliche Arbeit zu Gunsten der Rhythmischen Gymnastik.

Petra Lehner, Ressortleiterin Rhythmische Gymnastik

SPORT-TOTO

Im vergangenen Jahr gingen nur 19 Gesuche jedoch mit Kosten zu Lasten Verein von Fr. 389'218.90 ein. Besonders wichtig sind jeweils die grösseren Anschaffungsprojekte. Konnte im vergangenen Jahr in Mogelsberg die Trainingshalle für das Trainingszentrum Fürstenland Frauen neu aufgebaut werden, war es im 2018 die Finanzierungszusage für das neue Vereinsgebäude des TV Rebstein.

	Geräte			Bauten		
	Anzahl	Kosten zu Lasten Verein	Beitrag Sport-Toto	Anzahl	Kosten zu Lasten Verein	Beitrag Sport-Toto
2015	23	Fr. 129'428.20	Fr. 75'620.00	1	Fr. 12'918.35	Fr. 9'050.00
2016	28	Fr. 247'653.00	Fr. 152'170.00	7	Fr. 539'920.65	Fr. 62'430.00
2017	24	Fr. 360'597.70	Fr. 177'530.00	5	Fr. 170'819.95	Fr. 32'810.00
2018	18	Fr. 123'459.40	Fr. 80'610.00	1	Fr. 265'759.50	Fr. 148'460.00

Unser Verband erhält zudem Beiträge in der Höhe von ca. Fr. 250'000.-- unter anderem für Kurse und Sportförderung. Diese werden im Jahresbericht der IG jeweils im folgenden Mai ausgewiesen.

Ich danke allen Sachbearbeitern der Vereine für die gute Zusammenarbeit. Ein grosser Dank gilt aber vor allem der IG St. Galler Sportverbände, welche den Turnsport im vergangenen Jahr mit beinahe Fr. 500'000 unterstützte.

Felix Tschirky, Sachbearbeiter Sport-Toto

SPORT-VEREIN-T

Wird der «Kitt unserer Gesellschaft» brüchig?

Die Schweiz ist ein «Land der Vereine» und kaum jemand zweifelt an deren Wichtigkeit für unsere Gesellschaft. Ohne Vereine und das von ihnen geleistete ehrenamtliche Engagement würde unsere Gemeinschaft empfindlich geschwächt. Trotz dieses Wissens hört oder liest man aber relativ oft davon, dass Vereine – ob im Sport, in der Kultur oder selbst in der Politik – in der heutigen Zeit besonderen Herausforderungen gegenüberstünden. Diese würden sich sorgen, weil das Interesse am Vereinsleben stagniere oder immer weniger Menschen bereit seien, selbst Verantwortung zu übernehmen und sich freiwillig für andere zu engagieren. Oder dass sportinteressierte Menschen ihre Freizeit zunehmend ohne Verpflichtungen einteilen möchten und so etwa den Besuch eines Fitness-Centers einem geregelten Sportangebot vorziehen würden.

Vereine bleiben unersetzbar

Weiterhin aber spielen Sportorganisationen für unsere Gesellschaft eine zentrale Rolle. Diese Art einer «Zivilgesellschaft» ist und bleibt ein Erfolgsmodell. Doch Vereine können ihre Rolle nur dann überzeugend wahrnehmen, wenn sich verantwortungsbewusst handelnde Menschen ehrenamtlich in ihren Dienst stellen. Aktuelle Erfahrungen zeigen zwar, dass es erfreulicherweise nach wie vor höchst motivierte Menschen in jedem Altersspektrum gibt, welche sich neu oder weiterhin gerne und mit Überzeugung, Herzblut und Freude für einen Sportclub oder einen Sportverband einsetzen. In einer Zeit der zunehmenden Individualisierung sowie des gesellschaftlichen Drucks benötigen diese Menschen jedoch Unterstützung und als Motivationsquelle unter anderem gebührende Wertschätzung innerhalb ihrer Organisation wie auch seitens der Öffentlichkeit.

Folgende Vereinigungen vermochten aufzuzeigen, dass den Zielsetzungen von «Sport-verein-t» gefolgt wird und der Wille besteht, diese Denkweise auch in Zukunft umzusetzen.

STV Gams; TV Oberhelfenschwil; TV Degersheim; Regionales Leistungszentrum Ostschweiz; TV Gossau; TV Bazenhaid; TZ Fürstenland Frauen; TV Buchs; STV Wil; STV Sennwald; TZ Fürstenland Turner; TV St.Peterzell; Gynastik Vilters; STV Brunnadern; TV Rebstein; TV Rüthi; TV Eschenbach; TV Benken; STV Widnau; STV Steinach; St. Galler Turnverband SGTV

Ich gratuliere diesen Vereinen zum Erreichen des Labels «Sport-verein-t» und danke den Verantwortlichen für die geleistete Arbeit. Alle Vereine, die sich noch nicht um das Label beworben haben, möchte ich ermuntern, wagt euch an die Arbeit, befasst euch mit dem Thema und erstellt die nötigen Unterlagen! Es lohnt sich, sich mit verschiedenen Themen, wie z.B. Integration Ausländer, Zusammenarbeit der verschiedenen Riegen, Ausbildung der Leiter, Prävention Suchtmittel, Konfliktlösungen etc. auseinanderzusetzen. Wenn beim Zusammenstellen der Unterlagen Fragen auftreten, gebe ich gerne Auskunft.

Paul Bucher, Sachbearbeiter Sport-verein-t

KREISTURNVERBAND TOGGENBURG

Das Jahr 2018 wird uns in guter Erinnerung bleiben. Sämtliche Anlässe des KTVT wurden erfolgreich durchgeführt. Ein besonderer Dank gilt hier den organisierenden Vereinen mit ihren OK's, die alle hervorragende Arbeit geleistet haben. Unsere Anlässe geben nicht nur einen finanziellen Zustupf in die Vereinskassen, man hört auch immer wieder, dass solche Aufgaben den Verein kitten und ein hervorragender Werbeauftritt sind. Der KTVT bedankt sich aber auch besonders bei unseren Anlassverantwortlichen, die Jahr für Jahr mit immer anderen Vereinen unsere Anlässe begleiten und das nötige Knowhow mitbringen.

Vom Präsidium

Der Vorstand traf sich zu den ordentlichen Sitzungen. Ein Augenmerk galt den Statuten, die zusammen mit den anderen 2 Kreisen harmonisiert wurden. Bei unseren Statuten musste nur Weniges angepasst werden, somit konnten wir sie an der Delegiertenversammlung vorlegen und genehmigen lassen. Gut vorbereitet in allen Geschäften wurde auch die DV reibungslos über die Bühne gebracht. Noch einmal gab es im Jahr viel zu tun mit der Strukturreform des SGTV. Gut und sehr lösungsorientiert arbeiteten die Kreispräsidenten zusammen. Meinen beiden Amtskollegen möchte ich hier einmal recht herzlich danken für das tolle Zusammenarbeiten. Im Herbst besuchte ich zwei wichtige Technikersitzungen vom SGTV, welche im neuen Organigramm weiterhin im Vorstand vertreten sein werden. Und hier war grosse Ernüchterung: die Mitglieder waren nur ungenügend orientiert betreffend den kommenden neuen Strukturen, und weitermachen wie bisher, gilt fast überall als selbstverständlich. Da wird noch viel Überzeugungsarbeit geleistet werden müssen. Ich frage mich aber, wer diese notwendige, leider aber oft sehr undankbare Aufgabe übernehmen wird.

Aus dem Vorstand

Ein tolles Team, das leider mit einem Rücktritt und einer Vakanz das Jahr beenden musste. Dass wir unsere Aktuarin und Protokollführerin nicht ersetzen konnten, schmerzt sehr. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir im Laufe des Jahres den Vorstand wieder vervollständigen können. Ein grosser Dank gilt unserer Lara Jud, die den Vorstand leider wegen der Doppelbelastung von Studium und Arbeit verlassen hat.

Auf ein gemeinsames und erfolgreiches 2019 freuen wir uns. Das Jahresprogramm des KTVT ist voll, und alle Anlässe sind vergeben und bereits in Vorbereitung. Ein vielfältiges Programm, das für alle etwas beinhaltet: den Hallenjugiwettkampf, die TGM, die beiden Jugitage und den Toggenburger Spieltag im Herbst. Ich freue mich, euch Turnerinnen und Turner und alle unsere Ehrenmitglieder an den Anlässen, bei einem Apéro oder bei den vielen Turnerabenden anzutreffen. Bis dann!

Stefan Harder, Präsident Kreisturnverband Toggenburg

KREISTURNVERBAND RHEINTAL

Aktive und „gesunde“ Vereine

Es zählen nicht allein die Turnfestresultate oder die CH-Meistertitel. Aber ein Blick auf die Ranglisten der Turnfeste zeigt (und da sind die Vereine des KTVRh ganz weit vorne anzutreffen!), welche Vereine schweizweit vorne mitmischen. Nämlich meistens jene Vereine, die besonders aktiv sind, mit den Jugendriegen Wettkämpfe besuchen, Jugilager organisieren, Schauturnen durchführen und vieles, vieles mehr. Wir im Kreisturnverband Rheintal haben aber auch das Glück, dass unsere Vereine jedes Jahr viele Wettkämpfe und Anlässe organisieren und durchführen. So werden **jedes Jahr über 11 Kreisanlässe** durchgeführt (**Hallenmeeting, 3 Jugitage**, RMFM, RLM, Vergleichswettkampf, GETU Frühjahrsmeisterschaften, **2 Jugileiterkurse**, Leiterkurs Aktive, Delegiertenversammlung), bei denen der Verband auf die Mithilfe der Vereine angewiesen ist.

Finanzen und Sponsoren

Aktive Vereine <> aktiver Verband oder umgekehrt? Egal was genau der Auslöser ist, Hauptsache, es läuft etwas im Turnsport und die Presse berichtet darüber. Und das ist der Grund, dass Verbandssponsoren gefunden und generiert werden können. Mit dem Hauptsponsor, der Sonnenbräu AG in Rebstein und den 3 langjährigen Co-Sponsoren, der Alpha RHEINTAL Bank, Brillen Kühnis & Kühnis Hörwelt und DEKRA Personal AG Buchs, kann der KTVRh auf in der Region verwurzelte Geschäfte zählen. Der ganze Betrag, den unsere Sponsoren jährlich dem KTVRh zur Verfügung stellen, fliesst vollumfänglich wieder dem Turnsport zu! Aber auch die Verbandseinnahmen vom alle 6 Jahre stattfindenden Rheintaler Turnfest werden vollumfänglich wieder in die Jugend investiert. **Alle Funktionäre des KTVRh arbeiten ehrenamtlich!**

In die Jugend investieren

Die Jugend ist im Kreisturnverband Rheintal seit jeher beitragsfrei, und seit 2010 unterstützt der KTVRh jedes Jahr die Jugend zusätzlich mit über 5'000.- Franken (Jugendturnfest Fr. 5.-- und Jugitag Fr. 3.-- pro Teilnehmer). In den Jahren des Eidgenössischen Turnfestes wird dieser Beitrag auf über Fr. 10'000.- aufgestockt und damit die ETF-Jugendturnfestkarte gesponsert. Das Ziel des KTVRh ist es, dass dadurch möglichst viele Vereine des Kreises mit ihren Jugendriegen am Eidgenössischen Jugendturnfest in Aarau teilnehmen.

Aktive Vereine unterstützen

Mit der Unterstützung der Jugend werden auch alle jene Vereine, die mit den Jugendriegen an den Wettkämpfen teilnehmen, unterstützt und finanziell entlastet. Aber auch die Aktiven des KTVRh werden im kommenden Jahr zusätzlich direkt unterstützt. So haben die Delegierten rund Fr. 5'000.-- für die Teilnehmer der Gymnastrada gesprochen.

Über 90 CH-Meister im Kreisturnverband Rheintal

Das Jahr 2018 wird für den KTVRh als das bisher erfolgreichste Turnerjahr in die Chronik eingehen. Über 90 Turnerinnen und Turner durften sich 2018 über einen Titelgewinn an den Schweizermeisterschaften freuen. Dazu gehören

Einzelathletinnen wie Anastasia Weder (RG/Gym Diepoldsau-Schmitter) und Leichtathletiktalente wie Julie Leuenberger (STV Au) oder Larissa Bertényi (STV Balgach). Den Grossteil steuern aber die Teams bei wie Petra und Mirjam Lehner (beide RG/Gym Diepoldsau-Schmitter), der STV Marbach in der Grossfeldgymnastik und beim UBS-Kids Cup Team U16, der STV Kriessern im Schulstufenbarren und an der Leichtathletik-Mehrkampfmeisterschaft (LMM), der TV Buchs in der Kleinfeldgymnastik oder die Jugendgruppe des STV Balgach im Bodenturnen.

Das alles macht mich und natürlich auch meine Verbandskolleginnen und -kollegen sehr stolz! Natürlich beruhen die grossen Erfolge unserer Vereine und Einzelsportler auf der Arbeit, die in den Vereinen geleistet wird! Aber wir vom KTVRh sind überzeugt, dass auch wir mit unserer alljährlichen Arbeit einen kleinen Teil zu den hervorragenden Leistungen unserer Mitglieder beigetragen haben! **Und das ist die Motivation für uns in diese Richtung weiterzuarbeiten und die Vereine und besonders die Jugend weiter zu fördern und zu unterstützen und so den Turnsport aber auch den KTVRh weiter voranzubringen.**

Und nun darf ich noch ein paar Worte des Dankes und zu den üblichen Arbeiten und Verpflichtungen, die ein Verbandsjahr so mit sich bringt, an euch richten.

Die Anfangs Mai stattfindende Ehrenmitgliedertagung zusammen mit den EM des SGTV war wieder ein äusserst gelungener Anlass. Vielen Dank Andrea Reifler, Irene Bischof und Lydia Christuzzi für die tadellose Organisation. Aber auch unsere Jugendarbeit wurde im vergangenen Jahr erfolgreich weitergeführt. Das Nachwuchs-Hallenmeeting, organisiert vom STV Kriessern unter der Leitung von Angelika Dürr und weiteren EM wie auch die drei Kreisjugitage in Salez, Berneck und St. Margrethen erfreuten sich einer grossen Beteiligung. Für die Organisation und Mithilfe bei den Jugendanlässen, den Jugileiterkursen sowie den diversen Leitersitzungen möchte ich unserem JUKO-Chef, Kurt Rüdisühli, ein riesengrosses Dankeschön aussprechen. Aber auch unseren drei Kreisjugichefen Pascal Bollhalder, Karin Steiner-Federer und Martina Gmür-Crescente sowie den Spartenleitern Andrea Rupper (Gymnastik), Sabine Dudler (GETU) und Hansi Nüesch (LA) danke ich für ihren Einsatz und die Förderung unseres Nachwuchses. Vielen herzlichen Dank!

Ein grosser Dank geht aber auch an die Vereine, die unsere Verbandsanlässe durchgeführt haben: die Rheintaler Leichtathletik Meisterschaften (RLM) an die Männerriege Balgach unter der Leitung von Hansjörg Nüesch, die Rheintaler Meisterschaft der Frauen und Männer (RMFM) an die FR und MR Balgach unter der Leitung von Peter Zemp und der Vergleichswettkampf an den STV Gams unter der Leitung von Rolf Märki.

Einen speziellen Dank möchte ich nochmals unserem Hauptsponsor der Sonnenbräu AG und unseren drei langjährigen Co-Sponsoren, der Alpha RHEINTAL Bank, Kühnis Brillen/Kühnis Hörwelt und DEKRA Arbeit AG Buchs aussprechen. Durch ihre grosszügige Unterstützung ist es uns möglich, Beiträge an die Gymnastrada-Teilnehmer und an die Turnfestkarte ETF Jugend auszusahlen sowie auf einen Verbandsbeitrag der Jugend zu verzichten und den der Aktiven tief zu halten.

Vielmals danken möchte ich aber auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Verbandsvorstand und in den TK's für ihre Arbeit zum Wohle des Turn-

individual teamwear system

- > bis zu 17 farben erhältlich
- > alle modelle sind in damen-, herren- und kinderschnitten lieferbar
- > hochwertige und funktionelle materialien
- > nachliefergarantie von min. 10 jahren
- > hauseigene druckerei und stickerei



special-a gmbh
special-a.ch, gymnastik-shop.ch

sports. Nur dank eurem grossen Engagement und Pflichtbewusstsein ist es möglich, die Verbandstätigkeit ausüben zu können. Dann bedanke ich mich bei allen Organisatoren, die Kreisanlässe durchführten sowie bei allen Helfern, Kampfrichtern und Leitern aller Art.

Einen speziellen Dank sende ich an die Adressen der Ehrenmitglieder, Behörden, Verbündete und Dachorganisationen unseres Verbandes für ihre Unterstützung.

Nun noch ein kurzer Ausblick auf das kommende Turnerjahr. Nebst den üblichen Wettkämpfen finden im nächsten Jahr zwei turnerische Grossanlässe, das ETF in Aarau und die Gymnaestrada in Dornbirn, statt. Wir vom Vorstand wünschen allen Turnerinnen und Turnern, besonders jedoch allen Jugendlichen, die am ETF teilnehmen dürfen, eine verletzungsfreie Vorbereitung, viel Erfolg an den Wettkämpfen und natürlich ein geselliges, fröhliches Fest.

An der Gymnaestrada in Dornbirn wird auch der Kreisturnverband Rheintal mit einem Stand im Eingangsbereich anwesend sein. Bei unserem Standpersonal (VS, TK und EM) können Informationen abgeholt werden, was wann und wo genau stattfindet und natürlich auch zu einem kameradschaftlichen Gedankenaustausch. Am Samstag, 27. April 2019 findet in Widnau eine Premiere-Vorführung statt. Der Organisator, die Rheintaler Gymnaestrada Gruppe, freut sich schon jetzt auf einen grossen Besucheraufmarsch.

Ich wünsche euch allen ein verletzungsfreies, erfolgreiches und freudiges Turnerjahr und viel Erfolg am ETF in Aarau und an der Gymnaestrada in Dornbirn.

Stefan Langenegger, Präsident Kreisturnverband Rheintal

KREISTURNVERBAND OBERLAND

Das Verbandsjahr 2017/18 stand immer noch im Zeichen der Restrukturierung zusammen mit dem SGTV. In diversen Besprechungen arbeiteten die Verbandspräsidenten der Kreise und des SGTV zusammen mit Hubert Lehner an der Umsetzung der zuvor beschlossenen Stossrichtung. Aus der Restrukturierung ergibt sich eine kleine Anpassung der Statuten. Wir Verbandspräsidenten waren uns aber schnell einig, dass wir die Gelegenheit nutzen, um die Statuten generell zu überarbeiten und sie untereinander zu harmonisieren. Das heisst, dass die Statuten der drei Kreisverbände die gleiche Struktur haben und dort wo sie inhaltlich gleich sind auch die gleichen Formulierungen verwenden. Diese neuen Statuten wurden an unserer DV einstimmig angenommen.

An der Konferenz der Vereinspräsidenten im März war das Hauptthema, in welchem Rahmen die DV in Zukunft abgehalten werden soll und wie es mit den Ehrungen weiter gehen soll. Die versammelten Vereinspräsidenten waren praktisch einhellig der Meinung, dass die DV stark vereinfacht wird und künftig auf Ehrungen beim Kreisturnverband verzichtet wird. Sportlerehrungen finden ja auch beim SGTV statt, und die Jugendleiter sollen im Verein geehrt werden. Dies wurde an der DV 2018 bereits so umgesetzt. Künftig wird die DV an einem Abend unter der Woche in einfachem Rahmen stattfinden.

Aufgrund der Restrukturierung beim SGTV haben wir auch die Zuständigkeiten im Vorstand angepasst. Michèle hat das Ressort Gym/TEA abgelegt und hat uns an den Sitzungen beim Breitensport vertreten, wo neu alle Sportsparten ausser der Jugend vereint sind.

Thomas Keel, Präsident Kreisturnverband Oberland

Unsere Dienstleistungen im Überblick

- Druckvorstufe
- Laser- und Offsetdruck
- Grossformatdruck
- Ausrüsten
- Textildruck
und vieles mehr

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Gerne erstellen wir Ihnen vorab eine unverbindliche Offerte.
T 071 388 48 22 oder
copy@piusschaeffler.ch

Copy Shop
piusschaeffler.ch


Pius Schäffler
seit 1965

RECHNUNG, BUDGET

Aufwand				Ertrag			
Konto	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019	Konto	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019
Vorstand / Funktionäre	37'200	27'821.40	33'200	Mitgliederbeiträge	154'000	159'561.00	163'000
Verbände / Vereine	19'400	16'289.70	18'700	IG Sport (adm. Beitrag)	42'000	42'000.00	42'000
Projekte/Repräsentationen	11'650	7'350.45	7'700	IG Sport (Kurswesen)	140'000	140'000.00	140'000
Infrastruktur / Anschaffungen	13'900	8'805.10	10'600	Sponsorbeträge	31'000	29'830.00	23'000
Technisches/Kurse	160'210	139'506.90	149'810	Ertrag aus Zuwendungen	25'200	31'560.70	54'500
Wettkämpfe Breitensport	11'010	7'191.05	11'900	Ertrag aus Anlässen	14'600	19'590.00	12'700
Abt. Spitzensport	11'000	100'345.30	130'630	Ertrag aus Kursen / Lizenzen	27'500	32'022.90	29'500
Verbandsanlässe	44'700	58'909.40	89'700	Zinsertrag	2'300	953.59	1'000
Abt. Marketing	37'150	16'725.75	42'200	diverse Erträge	3'500	3'200.00	2'500
Verwaltung	44'800	38'841.95	57'300	Erträge Turnpost	6'200	5'660.00	5'450
Bildung Rückstellungen	4'000	32'500.00	-	Teil-Auflösung Rückstellungen	41'000	-	60'250
Gewinn		10'091.19		Verlust	6'720		17'840
Total	494'020	464'378.19	551'740	Total	494'020	464'378.19	551'740

Balgach, 8. Januar 2019 / Kurt Rüdüsühli

Inkasso und Ablieferung an STV und SVK

	2018	2017
9721 (Vj. 9710) Beiträge turnende Erwachsene 44.00	427'724.00	427'240.00
211 (Vj. 228) Beiträge TuTi mit Lizenz Fachverband 17.00	3587.00	3876.00
3653 (Vj. 3490) Beiträge nichtturnende Erwachsene 3.00	10959.00	10470.00
11253 (Vj. 10996) Beiträge Jugendliche 12.50	140662.50	137450.00
9932 (Vj. 9938) turnende Erwachsene an SVK 3.00	29796.00	29814.00
11253 (Vj. 10996) Beiträge Jugendliche an SVK 2.50	28132.50	27490.00
Total	640861.00	636340.00

BILANZ

Aktiven			Passiven		
Konto	2017	2018	Konto	2017	2018
Post	170'202.77	192'906.57	Kreditoren	19'704.35	16'958.00
Bank	66'469.81	101'420.54	Transitorische Passiven	4'445.06	1'000.00
Bank Unterstützungsfond	48'608.06	76'447.57	Fonds		
Debitoren	-	-	Turnfestfond	25'000.00	25'000.00
Debitor VST	588.45	1'125.50	freier Fond	3'123.90	3'123.90
Debitor VST Unterstützungsf.	291.00	696.03	JUKO Fond	31'000.00	31'000.00
Transitorische Aktiven	432.80	432.80	Unterstützungsfond	213'566.12	214'557.60
Transitorische Aktiven THK	2'253.06	-	Total	272'690.02	273'681.50
Wertschriften	215'363.90	195'363.90	Rückstellungen		
Wertschriften Unterstützungsf.	162'414.00	137'414.00	Technisches	6'000.00	6'000.00
Mobilien / Geräte	1'740.00	1'813.65	verschiedene Aufgaben	11'000.00	11'000.00
			Anschaffungen	12'000.00	12'000.00
			Jubiläum Turnverband	4'000.00	4'000.00
			Gymnaestrada 2019	-	4'000.00
			Juko	10'018.10	11'978.55
			Legat Truniger-Gehrig	8'297.00	8'297.00
			künftige Aufwandüberschüsse	23'000.00	23'000.00
			aus Gewinn KTF 15	30'000.00	30'000.00
			ETF 2019, Aarau	-	10'000.00
			Homepage	19'000.00	25'000.00
			KUTU	-	12'500.00
			Turnshow	7'000.00	7'000.00
			Entschädigung Fährnich	4'387.00	4'292.00
			Total	134'702.10	169'067.55
Bilanzsumme	668'363.85	707'620.56	Total Fremdkapital	431'541.53	460'707.05
			Verbandsvermögen (Kapital)	233'854.74	236'822.32
			Jahresgewinn	2'967.58	10'091.19
			Total Eigenkapital	236'822.32	246'913.51
			Bilanzsumme	668'363.85	707'620.56

Balgach, 8. Januar 2019 / Kurt Rüdüsühli

KOMMENTAR ZUM JAHRESABSCHLUSS 2018

Die Rechnung 2018 schliesst bei einem Aufwand von CHF 454'287.00 und einem Ertrag von CHF 464'378.19 mit einem schönen Gewinn von CHF 10'091.19 ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 6'720.00. Das Ergebnis ist sehr positiv ausgefallen, was ich Ende Jahr fast nicht geglaubt habe.

Welches sind die wichtigsten Abweichungen zwischen Budget und Rechnung?

Einnahmen:

Mitgliederbeiträge	+	5'561.00	Mehr Mitglieder
Erträge aus Zuwendungen	+	6'360.70	Projekte, welche auf 2018 verschoben wurden, sind realisiert worden
Erträge aus Anlässen	+	4'990.00	Haftgelder
Auflösung Rückstellungen	-	41'000.00	kein Bedürfnis zur Auflösung

Ausgaben:

Vorstand/Funktionäre	-	9'378.60	Bescheidener Vorstand, Einsparungen
Projekte/Repräsentationen	-	5'094.90	Weniger Sitzungen für die SGTV Strukturen gebraucht als gedacht
Technische/Kurse	-	20'703.10	massiv weniger Kurse
Spitzensport	-	9'654.70	Strukturbeitrag nicht ausbezahlt, auf Rückstellungen genommen
Verbandsanlässe	+	14'209.40	Mehr Zuwendungen an Kant. Anlässe
Marketing	-	20'424.25	Relaunch Homepage auf 2019 verschoben
Rückstellungen	+	32'500.00	Unterstützung Jugend ETF, Gymnaestrada, KUTU

Bilanz

Diese weist Kreditoren in der Höhe von CHF 16'958.00 auf. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Kursentschädigung Vereine 16'958.00

Sport-verein-t
MITWIRKEN IM SPORT

KOMMENTAR ZUM BUDGET 2019

Das Budget 2019 sieht bei einem Aufwand von CHF 551'740.00 und einem Ertrag von CHF 553'900.00 einen Verlust von CHF 17'840.00 vor. Die wesentlichsten Veränderungen zum Budget / Rechnung 2018 sind nachstehend aufgeführt:

Einnahmen:

Sponsor Beiträge	-	9'000	1 Sponsor weggefallen
Zuwendungen	+	29'300	Beitrag für die Gymnaestrada für diverse Projekte: Jugend ETF Aarau, Gymnaestrada, KUTU, Homepage
Auflösung Rückstellungen	+	19'250	

Ausgaben:

Spitzensport	+	20'630	Projekt KUTU-TVL + ETF Aarau
Verbandsanlässe	+	45'000	Beitrag Gymnaestrada an Teilnehmer, ETF Aarau
Verwaltung	+	12'500	Geschäftsstelle



**Interessengemeinschaft
St.Galler Sportverbände**
«Sport-Toto/Swisslos»-Fonds Kanton St.Gallen
www.igsgsv.ch **SWISSLOS**

ANTRÄGE DES VORSTANDES

a) Mitgliederbeiträge

Wir beantragen für das Jahr 2019 folgende Mitgliederbeiträge:

- a) turnende Aktive (Turnerinnen/Turner) ab dem **17. Altersjahr** wie bisher **CHF 11.00**
- b) Frauen, Männer, Seniorinnen, Senioren und turnende Ehrenmitglieder (35+/55+/tEM) wie bisher **CHF 10.00**
- c) Jugendliche bis und mit dem **16. Altersjahr**, inkl. Muki wie bisher **CHF 5.00**

Zusammen mit den Abgaben an den STV ergeben sich die folgenden Verbandsabgaben:

	STV	SVK	SGTV	Total
Aktive Turnerinnen/Turner	44.00	3.00	11.00	58.00
35+ / 55+ / tEM	44.00	3.00	10.00	57.00
Jugendliche inkl. Muki	12.50	2.50	5.00	20.00
Turner mit Lizenz Fachverband	17.00	3.00	-	20.00

Fachverbände: Swiss Athletics (SLV), Schweizerischer Handballverband (SHV), Swiss Volley (SVBV), Swiss Wrestling, Swiss Unihockey (SUHV), Swiss Basketball (SBV), Swiss Ski (SSV), sowie Vereine von Behindertensportverbänden wie z.B. PlusSport.

Berechnungsgrundlage bildet das ETAT 2019

Balgach, 8. Januar 2019

ST. GALLER TURNVERBAND

Dominik Meli
Präsident

Kurt Rüdüsühli
Abt. Leiter Finanzen

Bericht der Kontrollstelle an die 31. Abgeordnetenversammlung des St. Galler Turnverbandes vom 23. Februar 2019 über die Prüfung der Jahresrechnung 2018

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) sowie die Geschäftsführung des St. Galler Turnverbandes für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung umfasste die Ordentliche Rechnung inklusive Turnerhilfskasse und Technische Kasse.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, die wesentlichen Bewertungsent-scheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung dem Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen:


1. Die Ordentliche Rechnung mit einem Überschuss von CHF 10'091.19 und einem Eigenkapital von CHF 246'913.51 sei zu genehmigen.
In dieser Rechnung ist die Turnerhilfskasse mit einem Überschuss von CHF 991.48 enthalten.
2. Dem Vorstand, dem Kassier und allen Funktionären sei Entlastung zu erteilen.

Balgach, 16. Januar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission



Evelyn Rutishauser



Seraina Wiesmann



Patrick Hofstetter



Carlo Rosenast

ANREISE

Tagungsort:

Mehrweckhalle Bündt, Unterfurtstrasse 11, 9464 Rüthi

Anreise per Bahn/Bus:

Hinreise:

St. Gallen (Bahn) ab 11.09 12.09
Altstätten an 11.53 12.53
Altstätten (Bus) ab 11.56 12.56
Rüthi Dorf an 12.12 13.12

St. Gallen (Bahn) ab 11.39
Oberriet an 12.26
Oberriet (Bus) ab 12.28
Rüthi Dorf an 12.37

Sargans (Bahn) ab 11.36 12.36
Buchs an 11.45 12.45
Buchs (Bus) ab 11.48 12.48
Rüthi Dorf an 12.16 13.16

Sargans (Bahn) ab 12.00
Salez-Sennwald an 12.20
Salez (Bus) ab 12.33
Rüthi Dorf an 12.43

Sargans (Bahn)
Oberriet
Oberriet (Bus)
Rüthi Dorf

Rückreise

an 18.50 19.50
ab 18.07 19.07
an 18.03 19.03
ab 17.43 18.43

an 18.20 19.20
ab 17.33 18.33
an 17.26 18.26
ab 17.16 18.16

an 18.25 19.25
ab 18.15 19.15
an 18.11 19.11
ab 17.37 18.37

an 18.00 19.00
ab 17.29 18.29
an 17.26 18.26
ab 17.16 18.16

ab Bushaltestelle Rüthi Dorf zu Fuss 2 Minuten zur Mehrweckhalle.

ab **Bahnhof Rüthi SBB** fahren Busse um 12.11, 12.41 und 13.11 zur Bushaltestelle Rüthi Dorf (Fahrzeit 2 Minuten).

ab Rüthi Dorf fahren Busse um 17.42 und 18.42 zum **Bahnhof Rüthi SBB**.

Anreise per Auto:

siehe Situationsplan Deckel hinten:

Adresse für Navigation:

Mehrweckhalle Bündt, Unterfurtstrasse 11, 9464 Rüthi

Parkmöglichkeiten siehe Situationsplan:

Veratron, Industriestrasse 19, 9464 Rüthi

Beschilderung und Parkplatzeinweiser beachten

ab **Bushaltestelle Rüthi, Industrie** (beim Parkplatz) fahren Busse um 12.10, 12.35 und 13.10 Richtung Mehrweckhalle, Fahrzeit 2 Minuten.

ab Mehrweckhalle fahren Busse um 17.16, 17.44, 18.16 und 18.43 Richtung **Rüthi, Industrie (Parkplatz)**.



www.alder-eisenhut.swiss

Alder+Eisenhut AG

9642 Ebnat-Kappel

Telefon 071 992 66 33

Fax 071 992 66 44



alder + eisenhut
Herzogstrasse 19, 9464 Rüthi

Parkplatz:

Veratron, Industriestrasse 19, 9464 Rütli
Wenige Parkplätze sind für Apérogäste
direkt bei der MZH Bündt vorhanden.

Von Autobahn A13 her kommend,
Ausfahrt Oberriet und auf der Brücke
gleich links Richtung Industrie abbiegen.



Versammlung:
Mehrzweckhalle Bündt
Unterfurtstrasse 11
9464 Rütli